



www.wanderkaufhaus.de



Willkommen Freizeit
www.dvv-wandern.de

Mitgliedsnummer: 1493

Wanderfreunde Vogt e.V.

44. IVV = Familienwandertag

VOGT

Sonntag, 03. Mai 2026

Start & Ziel: Sirgensteinhalle, Schützenweg 6, 88267 Vogt

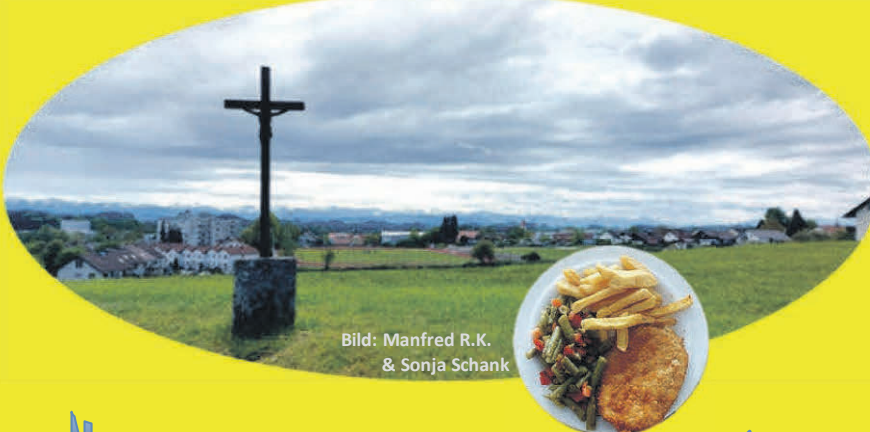


Bild: Manfred R.K.
& Sonja Schank

Nach der Wanderung: Lecker Essen!

Startzeiten:

05 & 10 - 08:00 bis 14:00 Uhr,

20 km Digital - 08:00 - 12:00 Uhr

Zielschluss 16:00 Uhr

Verantwortlich:

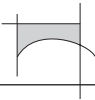
Vorsitzende: Silke Stober, Lindauer Str. 24
88239 Wangen

Telefon 0160 / 97529187

E-Mail: stober.silke@web.de



Veranstalter:



Information

Gemeindeentwicklung Vogt

Erstellung des Gesamtörtlichen und des Gebietsbezogenen Entwicklungskonzepts Einladung zur Bürger- und Jugendbefragung 2026

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Gemeinde erstellt derzeit das **Gesamtörtliche Entwicklungskonzept (GEK)** sowie das **Gebietsbezogene Entwicklungskonzept (ISEK)** für die Antragstellung eines Sanierungsgebiets innerhalb der Ortsmitte von Vogt. Angesichts der zukünftigen Herausforderungen der Gemeindeentwicklung stellt sich die Frage, wie sich unsere Gemeinde zukünftig ausrichtet und positioniert.

Im Rahmen der Erstellung möchten wir Sie herzlich einladen, im Mai an unserer Befragung teilzunehmen. Ihre Meinungen, Ideen und Wünsche sind von großer Bedeutung, um die zukünftige Entwicklung von Vogt aktiv mitzugestalten.

Die Befragung richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger von Vogt. Für unsere Jugendlichen wird zusätzlich eine **separate Jugendbefragung** durchgeführt, damit ihre speziellen Interessen und Perspektiven ebenfalls berücksichtigt werden können.

Die Teilnahme ist unkompliziert und anonym. Sie können den Fragebogen online ausfüllen. Die Ergebnisse fließen direkt in die Planung und Gestaltung der zukünftigen Entwicklungen ein.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung und wertvollen Beiträge, um unsere Gemeinde lebendig, zukunftsfähig und attraktiv zu gestalten.

Um teilnehmen zu können, werden wir die Zugangsdaten in den kommenden Ausgaben des Amtsblatts sowie auf unserer Homepage und auf unserem Instagram-Kanal (@gemeinde_vogt) veröffentlichen. Über unsere Homepage (www.gemeinde-vogt.de/de/buerger/gemeindeentwicklungskonzept) werden Sie ab Startdatum (04.05.2026) direkt zur Befragung geleitet. Mit der Durchführung der Befragung wurde die LBBW Immobilien Kommunalentwicklung GmbH (KE) aus Stuttgart beauftragt.

Machen Sie mit!

Wir freuen uns über Ihre Antworten und herzlichen Dank bereits vorab für Ihre Mitwirkung!

Ihr Bürgermeister
Peter Smigoc

16. Vogter Dorfputzete am 25. April 2026

Packen wir es gemeinsam an!

Liebe Vogterinnen und Vogter,

es ist wieder soweit, der Frühling steht vor der Tür und unser schönes Vogt soll wieder strahlen. Straßenränder, Grünflächen und Wälder sollen vom Müll befreit werden.

Wir laden alle Vogterinnen und Vogter, alle Familien und Vereine herzlich ein, sich an unser diesjährigen Dorfputzete am

**Samstag, 25. April 2026
um 09:30 Uhr**

zu beteiligen. Treffpunkt ist hinter dem Rathaus, Le-Mayet-Platz.

Hier werden zur Beginn die Putzstrecken und Müllsäcke ausgeteilt.

Bitte mitbringen: Gute Laune, geeignete Kleidung (soweit vorhanden auch Warnwesten), festes Schuhwerk, Handschuhe, Eimer, Müllzangen (falls vorhanden), evtl. Leiterwagen

Im Anschluss an unsere gemeinsame Putzaktion laden wir Sie zu einem gemeinsamen Abschlussvesper gegen **12.00 Uhr** in das Rathaus ein.

Wir freuen uns auf viele putzwilige Helferinnen und Helfer und einen aktiven Vormittag zur Verschönerung unseres Dorfbildes in Vogt.

Um besser planen zu können, wären wir Ihnen für eine Anmeldung bei Frau Meßmer, Tel. 07529 209-32 oder messmer@gemeinde-vogt.de Ihrer Hilfe sehr dankbar.

Im Voraus vielen Dank.

Ihre Gemeindeverwaltung



Bücherei Gemeinde Vogt

Dienstag 09.30-10.30 Uhr
16.00-18.30 Uhr
Freitag 14.00-17.00 Uhr

Schulstraße 21 - Eingang ebenerdig

Telefon-Nr. 07529 9742807 | www.vogt.de-Bürger-Bücherei

Sie finden neu bei uns:

Martin Suter: Können Sie mich sehen?

Ihre Methoden sind agil, sie handeln proaktiv, präsentieren nachhaltige und skalierbare Lösungen – Topmanager leben in anderen Sphären. Da, wo die Luft dünn ist und ein einziger Fauxpas den Fall ins Bodenlose bedeuten kann. Doch nun halten Frauen Einzug ins Habitat der Krawattenträger, und das bei den Angestellten so beliebte Homeoffice lässt die Führungsriege mit abgesägten Hosen dastehen. Die Herausforderungen werden diverser. Wem kann man noch trauen? Den Topkadern entgleitet die Kontrolle.

Bernhard Schlink: Das späte Leben

Martin, sechsundsiebzig, wird von einer ärztlichen Diagnose erschreckt: Ihm bleiben nur noch wenige Monate. Sein Leben und seine Liebe gehören seiner jungen Frau und seinem sechsjährigen Sohn. Was kann er noch für sie tun? Was kann er ihnen geben, was ihnen hinterlassen? Martin möchte alles richtig machen. Doch auch für das späte Leben gilt: Es steckt voller Überraschungen und Herausforderungen, denen er sich stellen muss.

Ihr Büchereiteam

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

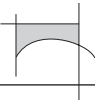
aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 30.04.2026

Abgabeschluss: 24.04.2026, 10:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag



Bereitschaftsdienste

Samstag, 18. April 2026
Sonntag, 19. April 2026

Den ärztlichen Bereitschaftsdienst der KVBW erreichen Sie an Werktagen von 18.00 - 08.00 Uhr sowie am Wochenende und an Feiertagen unter der zentralen

Telefonnummer: 116 117 (Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Ravensburg
 Oberschwabenklinik GmbH
 St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstr. 15
 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:
 Sa., So. und Feiertage
 von 10:00 - 18:00 Uhr

Kinder Notfallpraxis Ravensburg
 Oberschwabenklinik GmbH
 St. Elisabethen-Klinikum Ravensburg
 Elisabethenstr. 15
 88212 Ravensburg

Öffnungszeiten:
 Sa., So. und Feiertage
 von 09:00 - 13:00 & 15:00 - 19:00 Uhr

Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende und an Feiertagen von: 08:00 - 19:00 Uhr

Bereitschaftsdienst von Samstag, 8.00 Uhr - Montag, 8.00 Uhr
Sprechstunde des ärztlichen Bereitschaftsdienstes am Wochenende von: 09:00 - 13:00 Uhr und 15:00 - 19:00 Uhr

Den **Apotheken-Notdienst** erreichen Sie unter der Telefonnummer **0800 0022833**

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!!

Apotheken

Volldienst:

Samstag, 18. April 2026

Rochus-Apotheke Wangen, Herrenstr. 22, 88239 Wangen im Allgäu, Tel.: 07522/21379

Dreiländer-Apotheke Ravensburg, Gottlieb-Daimler-Str. 2, 88214 Ravensburg, Tel.: 07522/21379

Berg-Apotheke, Bahnhofstr. 2 A, 88161 Lindenberg, Tel.: 08381/3404

Sonntag, 19. April 2026

Kur-Apotheke Kießlegg, Emmelhofer Str. 2, 88353 Kießlegg, Tel.: 07563/1450

Schussen-Apotheke Mochenwangen, Kirchstr. 12, 88284 Wolpertswende, Tel.: 07502/9437900

Marien-Apotheke, Kemptener Str. 2, 88178 Heimenkirch, Tel.: 08381/1469

Der Voll-Notdienst der Apotheken beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens um 8.30 Uhr des folgenden Tages.

Telefonansage des zahnärztlichen Notfalldienstes

Telefon 0761 12012000

Activpflege, Vogt, der Pflegedienst an Ihrer Seite

Telefon 07529 912662

Nachbarschaftshilfe Vogt

Lisa Del Bagno und Silvana Lutz-Burkhart (Einsatzleitung)
 Telefon: 0151-53732372

Maria Wucher (Abrechnung)
 Telefon: 07529-3097

Email: org.nachbarschaftshilfe-vogt@web.de

Haus St. Antonius, Vogt

Alten- und Pflegeheim, Dauer und Kurzzeitpflege, Heimgebundene Wohnungen Damooserweg 22, Vogt, Telefon 07529 97495-0, Barbara Birnbaum

Sozialstation St. Martin, Schlier

Rund um die Uhr erreichbar, Telefon 07529 855 E-Mail: info@sozialstation-schlier.de www.sozialstation-schlier.de

Pflegedienst Medias, Amtzell

Telefon 07520 5353

Malteser Ravensburg-Weingarten

Hausnotruf und Mahlzeitendienst, Telefon 0751 366130

DRK Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf, Mobilruf, DRK-Service Zeit (Hauswirtschaftlicher Unterstützungsdienst), Menüservice für Senioren, Betreuungsgruppen für Menschen mit Demenz, Notruf 112 - Rettungsdienst

Hospizdienst Vorallgäu

Ziel des Hospizdienstes ist die Unterstützung und Begleitung von schwerkranken und sterbenden Menschen und ihrer Angehörigen. Wir besuchen Sie gerne, helfen spontan und überkonfessionell.

Gesamtleitung:

Klara Öngel, Hoher-Ilfen-Weg 1, 88289 Waldburg, Telefon 07529 3642

Weitere Ansprechpartnerinnen:

Vogt:

Margret Höhn: Telefon 07529 3850

Ingrid Detzel: Telefon 07527 6154

Bei Störungen in der Trinkwasserversorgung

Zweckverband Haslach-Wasserversorgung, Telefon 0800 300 3 999

Bei Störungen in der Stromversorgung

Notrufnummer des Energieversorgers und Netzbetreibers ENBW, Telefon 08003629477



Schulstraße 10

Der Sozialladen in Vogt

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.00 - 17.45 Uhr und Samstag 10.30 - 11.15 Uhr, www.Solisatt-Vogt.de

Berechtigungsscheine zum Einkauf erhalten Sie im Rathaus Vogt, Bianca Rude, Telefon: 07529 209-23



Schulstraße 10

Im Kleiderstüble können ALLE einkaufen!

- Mode von Mensch zu Mensch -
 Der Erlös fließt sozialen Zwecken zu.

Öffnungszeiten: Donnerstag 10 Uhr bis 17 Uhr
 Montag 16-18 Uhr

Kleiderspendenannahme 16-18 Uhr

Ansprechpartnerin: Irmgard Terberl

Tel. 0176 78519336

www.kolpingsfamilie-vogt.de

Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere

Samstag, 18.04.2026, Sonntag, 19.04.2026

Bekanntgabe des Notdienstes für die Tierarztpraxis Dr. Julia Wenzel, Vogt unter 07529/973411

Kunst und Kultur Vogt

Vorschau: KuKu im Mai

Am Samstag, 9. Mai sind „halbadruï“ zu Gast bei „Kunst & Kultur in Vogt“ im Flammenhof. Die sechs Damen präsentieren schwäbische Lieder mit viel Humor und Selbstironie. Mehr Infos folgen!

Konzert-Tipp für Spontane: Brasilianische Gitarren-Klänge im Flammenhof

João Luís & Friends – Brasilien meets Jazz

Eigentlich ist João Luís ja mit seinem Trio Amaré und ihrem BR-Klassik Top-10-Album in Deutschland und halb Europa unterwegs. Doch am **Samstag, 18. April** ist alles ein wenig anders. Da macht der preisgekrönte brasilianische Gitarren-Künstler **João Luís** alleine Zwischenstopp im Flammenhof in Vogt. Für dieses spezielle Konzert holt er sich zwei gute Freunde als Begleitung auf die Bühne: Márcio Tubino und



unser KuKu-Mitglied Christian Rau. Gemeinsam verbinden sie die traditionelle Musik Brasiliens mit Elementen aus Jazz, Klassik und Pop.

Übrigens: Alle unsere Veranstaltungen sind mit Bewirtung! Tickets gibt's im Bitzi's, der Kreissparkasse RV Filiale Vogt, der telefonischen Hotline 07529-9748422 **UND an der Abendkasse!** VVK: 16 €, AK: 18 €

JOÃO LUÍS KU & FRIENDS
KUNST & KULTUR VOGT

Márcio Tubino – Saxophon & Percussion
Christian Rau – Gitarre

Brasilianische Musik zwischen Jazz, Klassik und freier Improvisation
Virtuos, rhythmisch und voller Ausdruckskraft

SAMSTAG · 18. APRIL · 19:00 UHR
FLAMMENHOF VOGT
VVK 16 € / AK 18 €

QR Code:
www.kuku-vogt.de

Ticketverkauf Vogt:
Kreissparkasse & Café Bitzi's
Tickethotline: 07529 / 9748422

Diesen Samstag (18. April) im Flammenhof: João Luís & Friends

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Vogt



SEELSORGEEINHEIT
TOR ZUM ALLGÄU

ST. ANNA VOGT
ST. MAGNUS WALDBURG
ST. CASSIAN HANNOBER

Gottesdienstordnung

Donnerstag, 16. April bis Sonntag, 26. April 2026

V: St. Anna, Vogt * **W:** St. Magnus, Waldburg *

H: St. Cassian, Hannover

Donnerstag, 16. April

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 17. April

W 08:00 Uhr Eucharistiefeier (JT †Anton und †Ida Wandel)

V 15:00 Uhr Probe Erstkommunionkinder Gruppe 1

16:00 Uhr Probe Erstkommunionkinder Gruppe 2

17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 18. April

Diaspora der Erstkommunionkinder

V 10:15 Uhr Erstkommunion, mitgestaltet vom Spontanchor

W 18:30 Uhr Vorabendmesse (JT †Josef Hämmerle, JT †Klara Joos, †Karl Joos, †Otto Miller)

Sonntag, 19. April – 3. Sonntag der Osterzeit

Diaspora der Erstkommunionkinder

H 08:45 Uhr Eucharistiefeier

V 10:15 Uhr Erstkommunion, mitgestaltet vom Spontanchor

Dienstag, 21. April

V 07:45 Uhr Schülertagesdienst mit Segnung der religiösen Andenken der Erstkommunion

16:00 Uhr Mütter beten

W 18:00 Uhr Eucharistische Anbetung

Donnerstag, 23. April

W 18:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Freitag, 24. April

W 08:00 Uhr Schülertagesdienst mit Segnung der religiösen Andenken der Erstkommunion

15:00 Uhr Haus Magnus: ökum. Gottesdienst

16:00 Uhr Wohnanlage: ökum. Gottesdienst

H 09:00 Uhr Eucharistiefeier

V 17:00 Uhr Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 25. April

Kollekte: Kirchliche Berufe

W 13:30 Uhr Trauung des Paares Anja und Tobias Schmid

V 18:30 Uhr Vorabendmesse (†Karl Gresser, †Anneliese und †Fritz Wöhrle, JT †Rita Engler)

Sonntag, 26. April – 4. Sonntag der Osterzeit

Kollekte: Kirchliche Berufe

H 08:45 Uhr Eucharistiefeier

W 10:00 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

10:15 Uhr Eucharistiefeier (†Georg Rölle)

Veranstaltungen im Gemeindehaus:

Donnerstag, 16.04.2026

16:00 Uhr Gewänderausgabe Erstkommunion (OG)

Samstag, 18.04.2026

09:40 Uhr Erstkommunionkinder (EG)

Sonntag, 19.04.2026

09:40 Uhr Erstkommunionkinder (EG)

Montag, 20.04.2026

19:00 Uhr Spontanchorprobe (EG)

Mittwoch, 22.04.2026

20:00 Uhr Kirchenchorprobe (EG)

Donnerstag, 23.04.2026

19:30 Uhr Kirchengemeinderatssitzung (OG)



Füreinander
Miteinander
Beieinander

JUBILÄUM -

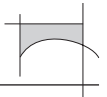
10. „Abend der Freude“

Herzliche Einladung zu unserem Jubiläums-„Abend der Freude“ am **Freitag, 17. April 2026**, von **18 -**

21 Uhr im Kongo im Wieser mit dem **Duo Christa und Uschi**.

Auf Wunsch vieler werden wir mit diesen beiden „Stimmungskanonen“ unseren Jubiläumsabend verbringen. Als weitere Besonderheit wird es ein Rätsel geben, bei dem Sie etwas Besonderes gewinnen können. Lassen Sie sich überraschen. Viele schöne Abende durften wir schon zusammen verbringen, haben viel gelacht, beherzt gesungen, Geschichten und Witze gehört und einfach große Freude aneinander gehabt. Es waren wirklich Wohlfühlabende, auf die wir uns immer auch gefreut haben. Schee war's immer und das Miteinander hat richtig gut getan.

An diesem Abenden steht wieder die musikalische Unterhaltung und das Mitsingen im Mittelpunkt. Gerne können Sie auch wieder Lustiges, Geschichten und Anekdoten zum Lachen und Schmunzeln mitbringen oder auch gute Witze erzählen. Alle sind herzlich willkommen, gleich welchen Alters, Konfession, Religion, Wohnorts oder Stands.



Wichtig an diesem Abend ist wieder, dass das Lamentieren, Wehklagen und Schimpfen keinen Raum bekommen. Es soll wirklich ein Abend der Freude sein, der uns gut tut und positiv stimmt, was gerade in dieser

Zeit sehr wichtig, und in der so vieles richtig schwer auf einem lastet und im Umbruch ist. Der Abend lebt von den mitgebrachten Beiträgen, den Besonderheiten unserer Gäste und den Begegnungen und dem Miteinander an diesem Abend. Ein schönes **Miteinander** ist doch heilsam wie Öl im Getriebe des Alltags, macht das **Beieinander** wohltuend, stärkt das **Füreinander** nachhaltig und wir zehren **Voneinander**. Kommen Sie einfach vorbei. Es lohnt sich allemal! Wir freuen uns auf Sie.

Der Eintritt an diesem Abend ist wieder frei. Über eine großzügige Spende würden wir uns freuen und wären sehr dankbar dafür.

Ihr Pfarrer Edgar Briemle und das ganze FürMitBei-Team

Herzliche Einladung zur Kirchengemeinderatssitzung am Donnerstag, 23. April 2026 um 19:30 Uhr im kath. Gemeindehaus in Vogt

Kirchengemeinderatssitzungen sind grundsätzlich öffentlich. Tagesordnung:

- Verabschiedung des Protokolls der vergangenen Sitzung
- Kirche der Zukunft
- Verschiedenes

Der Sitzung schließt sich ein nicht öffentlicher Teil an.



Bild: Markus Weinländer
In: Pfarrbriefservice.de

„Rosenkranz für den Frieden“

In unserer Seelsorgeeinheit wird regelmäßig am Donnerstag, um 18 Uhr in der Kirche St. Magnus, Waldburg und am Freitag, um 17 Uhr in der Kirche St. Anna, Vogt (mit Ausnahme am ersten Freitag im Monat, da findet wie gewohnt um 15 Uhr die Oase der Stille statt) der Rosenkranz gebetet. Die Beterinnen und Beter werden ihn mit dem Anliegen „Rosenkranz für den Frieden“ beten. Wer sich diesem Gebet um den Frieden in der Welt anschließen möchte, ist herzlich eingeladen.

ist herzlich eingeladen.



Kinderkirche - Rückblick Karfreitag - ein trauriger Tag

Am Karfreitag versammelten wir uns mit den Kindern im Halbkreis um ein schwarzes Tuch. In der Mitte entzündeten wir die Kinderkirchenkerze – als Zeichen, dass Jesus bei uns ist. Nach einem kurzen Rückblick auf den Palmsonntag spielten wir gemeinsam den Kreuzweg Jesu nach und übertrugen seine Erfahrungen auf Situationen aus unserem eigenen Leben.

Als wir im Gemeindehaus ankamen, erlosch die Kinderkirchenkerze: Jesus ist gestorben. Die Kinder spürten, dass Dunkelheit und Traurigkeit zum Leben dazugehören – aber auch, dass dies nicht das Ende bedeutet. Nach jeder Dunkelheit kommt wieder Licht und Sonnenschein.

Mit diesem hoffnungsvollen Gedanken gestaltete jedes Kind seine eigene Osterkerze mit einem bunten Kreuz. Vielen Dank, dass auch am Karfreitag so viele Kinder mit uns diesen besonderen Moment erlebt haben!

Ostermontag – wir feiern die Auferstehung
Am Ostermontag feierten wir gemeinsam mit den Kindern in

der St.-Anna-Kirche die Auferstehung Jesu. Wir versammelten uns vor dem Altar im Chorraum und hörten sowie spielten miteinander nach, wie Jesu Geschichte nach dem Karfreitag weiterging.

Wir erfuhren, wie zwei Frauen das Grab Jesu besuchen wollten, ihn dort zunächst nicht fanden und schließlich erkannten: Jesus ist auferstanden und lebt weiter.

Als Zeichen der Auferstehung durften die Kinder ihre am Karfreitag gebastelten Kerzen an der großen Osterkerze entzünden und auf den Altar stellen – ein besonderer und sehr feierlicher Moment. Wir freuen uns, dass auch am Ostermontag so viele Kinder mit uns das Osterfest gefeiert haben!

Die nächsten Schatzzeiten sind:

So. 14.06.2026 – 10:15 Uhr ökumenischer Kindergottesdienst

So. 19.07.2026 – 9:00 Uhr St. Anna Fest

Euer Kinderkirchenteam



Karfreitag 2026



Karfreitag 2026



Ostermontag 2026



Mini-Plan

April 2026

Samstag, 11.04.

18:30 Uhr Lotta Steck, Benedikt Schäfer

Erstkommunion, 18.04.

10.15 Uhr Max Ahlfänger, Lotta Steck, Emma Ströbele, Mattea Krämer

Erstkommunion, 19.04.

10.15 Uhr Katharina Prechter, Felix Prechter, Jonah Steck, Benedikt Schäfer, Noemi Scheffold, Stella Scheffold

Samstag, 25.04.

18:30 Uhr Max Ahlfänger, Ronja Vogel, Lotta Steck

Bitte schreibt die Termine in euren Terminkalender und sorgt rechtzeitig für Ersatz, falls ihr nicht ministrieren könnt. An



regulären Gottesdiensten bitte 15 Minuten und an Festtagsgottesdiensten bitte 30 Minuten vorher in der Sakristei sein.
Oberminis: Katharina Prechter, Tel. 07529/9132630 und Jonah Steck, Tel. 07529/911338
Zuständig für Miniplan: Felix Prechter, Tel. 07529/9132630

Wallfahrt nach Zwiefalten und Kloster Sießen am 6. Mai 2026



Wir machen uns am Mittwoch, 6. Mai 2026, auf den Weg zu unserer diesjährigen Wallfahrt nach Zwiefalten ins Münster Unserer Lieben Frau und zum Kloster Sießen bei Bad Saulgau in den Franziskusgarten. Zuerst feiern wir im Münster Gottesdienst und lassen uns danach durch das Münster mit all seinen Kostbarkeiten und Sehenswürdigkeiten führen und ihre Baugeschichte erklären. Geistlich gestärkt und um viel Wissenswertes bereichert geht es dann ins Brauhaus in der Nachbarschaft zur leiblichen Stärkung. Nach dem Mittagessen fahren wir weiter zum Kloster Sießen. Im dortigen Kloster-Café erwarten uns selbstgemachte Kuchen aus der Klosterbäckerei. Erfrischt geht es dann zur Führung im Franziskusgarten.

Die Rückkehr vom Wallfahrtstag ist gegen 18 Uhr geplant. Sie können sich zu dieser Fahrt gerne in unseren Pfarrbüros zu den bekannten Öffnungszeiten anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Diesmal ist der Preis gestaffelt, da das Angebot des Mittagessens preislich unterschiedlich ist. Im Preis ca. 55€ sind Busfahrt, das Mittagessen und die beiden Führungen enthalten. Die Einkehr im Kloster-Cafe und die Getränke beim Essen nicht. Bei der Anmeldung können Sie bereits das Mittagessen auswählen. **Anmeldeschluss ist Dienstag, 21.04.2026.**

Ich freue mich sehr, mit Ihnen mal wieder auf Wallfahrt zu gehen und grüße Sie herzlich.
Ihr Pfarrer Edgar Briemle

Kleine Münzen – große Hilfe



Dollar, Yen und Pfund - was ist aus dem Urlaub übriggeblieben? Was schlummert bei Ihnen noch an D-Mark, Lire usw. in der Schublade? Sie können mehr aus

dem Geld machen - helfen Sie benachteiligten Kindern aus der Region!

Die Deutschen sind immer noch Weltmeister im Reisen und das ist auch gut so - zumindest für benachteiligte Kinder in der Region Bodensee-Oberschwaben. Die Caritas sammelt restliche Dollar, Türkische Lira, Dinar, Pfund, Yen oder andere Währungen, die nach dem Urlaub in noch so mancher Geldbörse schlummern oder in irgendwelchen Schubladen verschwinden. Auch nach der Einführung des Euros lohnt sich die Sammlung von ausländischer Währung noch. Natürlich sind auch Euro-Münzen und alte D-Mark herzlich willkommen. Unterstützen Sie mit Ihrem Engagement regionale Projekte der Caritas Bodensee-Oberschwaben zur Förderung von Bildungs- und Entwicklungschancen.

Die Projekte:

Die Kinderstiftung Ravensburg unterstützt Kinder aus dem Altkreis Ravensburg und fördert ihre Bildung und Entwicklung z.B. durch musikalische Projekte

Die Kinderstiftung Bodensee fördert u.a. mit ihrem Pilotprojekt „Vorlesenetzwerk“ die Lesefreude von Kindern im Bodenseekreis

Mit Rucksackprojekten fördert die Caritas die Sprache und die Entwicklung von Migrantenkindern in Kindergärten.

In der Summe sorgen selbst kleine Beträge bei den Kindern für strahlende Augen.

Ihre Spende können Sie gerne in den Pfarrbüros Waldburg und Vogt zu den Öffnungszeiten abgeben, oder einfach in einem Umschlag in den Briefkasten des Pfarrbüros einwerfen!

Prüfungssegen



Am 17. April beginnt für viele Schüler:innen aus unserer Seelsorgeeinheit da schriftliche Abitur und am 08. Mai beginnt für viele Schüler:innen der Realschule, Werkrealschule und Hauptschule

aus unserer Seelsorgeeinheit die schriftliche Abschlussprüfung.



Wir als Gemeinde möchten unsere Jugendlichen in dieser für sie sehr wichtigen Zeit begleiten. In den Sonntagsgottesdiensten mit Fürbitte und während der Prüfungszeit durch eine brennende Kerze in unserer Kirche. Für die Prüflinge selber, mit einem digitalen Segen als Zuspruch.



Einladung zu „Tänze aus aller Welt“

An diesem Abend lernen wir einfache Tänze aus verschiedenen Ländern.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Termin: **Dienstag, 21. April 2026, 20.00 Uhr**

Im Kath. Gemeindehaus Waldburg.

Kosten: 2,50 Euro

Bitte etwas zum Trinken mitbringen.



Ferienwochen der Schönstattjugend Oberland

Hallo DU,

du weißt noch nicht, was du in deinen Sommerferien machen sollst und hast Lust auf eine Woche voller Action, Gemeinschaft und ganz viel Spaß?

Du bist zwischen 9 und 15 Jahren alt, dann bist du bei uns genau richtig! Melde dich zu unserem Zeltlager (für Jungs) oder unserer Ferienwoche (für Mädchen) an und erlebe eine unvergessliche Woche.

Für Jungs: Zeltlager vom 31.07. - 07.08.2026 in Engenreute.

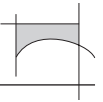
Weitere Infos und Anmeldung auf: www.smjoberland.de

Für Mädchen: Ferienwoche vom 03.08. - 07.08.2026 in Aulendorf.

Weitere Infos und Anmeldung auf: www.mjfoberland.de

Wir freuen uns auf DEINE Anmeldung!





Etwas zum Nachdenken!



Es ist gut zu geben, auf eine Bitte hin, doch besser ist es, ungebeten zu geben, aus Verständnis für des anderen Not.
Kahil Gibran, 1883-1931

Kontakt: Pfarrer Edgar Briemle
edgar.briemle@drs.de Tel. 07529 – 1350
Gemeindeassistentin Stefanie Hildebrand
Stefanie.Hildebrand@drs.de
Tel. 07529 – 9132530
Mobil: 01515 9408602
Termine nach telefonischer Absprache.

Katholisches Pfarramt St. Anna, Vogt
Schulstr. 16
88267 Vogt
Tel. 07529 – 1350
stanna.vogt@drs.de
www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Vogt:
Dienstag: 15.30 – 17.30 Uhr
Mittwoch: 09.00 – 11.00 Uhr
Freitag: 09.00 – 11.00 Uhr

Katholisches Pfarramt St. Magnus, Waldburg:
Hauptstr. 12
88289 Waldburg
Tel. 07529 – 1323
stmagnus.waldburg@drs.de
www.torzumallgaeu.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro, Waldburg:
Dienstag: 15.30 Uhr – 17.30 Uhr
Donnerstag: 08.00 Uhr – 10.00 Uhr



**Evangelische Kirchengemeinde
Atzenweiler - Vogt**



**„Durchschaut“
Seniorenachmittag am Donnerstag, 16.04.2026, 14.30 Uhr**
Vortrag der Polizei zur Verhinderung von Betrug und Diebstahl.

Es gibt viele Tricks, wie Betrüger versuchen, an das Geld ihrer Mitmenschen zu kommen. Unter Vorspiegelung falscher Tatsachen bringen sie vor allem ältere Menschen dazu, ihnen Geld und Wertsachen auszuhändigen. Auch wenn einige Menschen bekannt sind – den Dieben fallen immer wieder neue Methoden ein. Deshalb ist es wichtig, diese zu kennen und zu durchschauen.

Der Vortrag von Evelyn Lang vom Polizeipräsidium Ravensburg am Seniorenachmittag ist genau darauf ausgerichtet, sich dies bewusst zu machen um gegen die Betrügereien gewappnet zu sein.

Annette Grüner

„Mä-HÄ?!?“

dachten vermutlich die Schafe der Herde, die am Sonntag Lätare vor Egg grasten... So einen bunten Kameraden sieht man schließlich nicht alle Tage. Bei einem spontanen Foto-Ausflug begegneten sich unser Regenbogenschaf und eine Albstädter Herde samt Schäfer-Paar und Hund, die von dort bis Atzenweiler gezogen waren und sich nun auf den langen Rückweg machten. Sie hatten 600 Schafe auf den Weg geschickt und so begleitet, dass alle das Ziel erreichen. Und wie beim „guten Hirten“ in der Bibel hören die Schafe auf die Stimme der Schäfer*innen. Jedenfalls waren sie deutlich mehr am frischen Gras interessiert, als auf Krawall „gebürstet“ - oder „geschoren“? - und begutachteten nur neugierig das bunte Treiben. Übrigens: Keines der anwesenden Schafe hat sich an unserem Regenbogenschaf gestört;).

Erik Henkel



Erik Henkel

Wochenplan Donnerstag, 16. April

14.30 Uhr Seniorenachmittag mit dem Thema „Durchschaut“, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Polizei informiert über Betrugs- und Diebstahlprävention.

Freitag, 17. April

12.30 Uhr Mittagsmahl im Ev. Gemeindehaus Vogt. Gemeinsam Essen, Plaudern, Lachen. Bitte melden Sie sich bis mittwochs, 12.00 Uhr, im Ev. Pfarrhaus an.

15.00 Uhr Gottesdienst im Haus St. Antonius, Vogt Sonntag, 19. April Misericordias Domini

Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir, und ich gebe ihnen das ewige Leben. Joh. 10,11a. 27-28a

10.00 Uhr Gottesdienst in der Evangelischen Kirche Atzenweiler, Pfarrer Boss

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Dienstag, 21. April

09.30 Uhr Krabbelgruppe, im Ev. Gemeindehaus Vogt. Kinder 0 bis 3 Jahre, Gruppenleiterin: Hana Eberding, HanaEberding@gmail.com

Mittwoch, 22. April

15.45 Uhr Konfi-Vorbereitung für die Konfirmation 2026 im Ev. Gemeindehaus Vogt

19.00 Uhr Herzliche Einladung zum ersten Elternabend der Konfis 2027 im Ev. Gemeindehaus Vogt. Auch die zukünftigen Konfis sind herzlich eingeladen! An diesem Abend wollen wir uns kennenlernen und Infos austauschen. Pfarrer Jörg Boss

Donnerstag, 23. April

19.00 Uhr Herzliche Einladung zum Themenabend: Mein Glaube, mit den Konfis im Ev. Gemeindehaus in Vogt. Wir sprechen über unseren Glauben, über Gott und die Welt. Pfarrer Jörg Boss

Freitag, 24. April

15.00 Uhr **Gottesdienst im Haus Magnus, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss**

16.00 Uhr **Gottesdienst im Haus Lebensräume für jung und alt, Waldburg, Pfarrerin Ulrike Boss**

Samstag, 25. April

10.00 Uhr KonfiSamstag, Vorbereitung Konfirmation im ev. Gemeindehaus Vogt

Sonntag, 26. April Jubilate

Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur; das alte ist vergangen, siehe, es ist alles neu geworden. 2. Kor 5,17

10.00 Uhr **Gottesdienst in der Christuskirche Vogt, mit Dekan Dr. Hauff.**

Das Opfer ist für gesamtkirchliche Aufgaben bestimmt.

19.00 Uhr Abendoase in der kath. Kirche Grünkraut

Konfi3

Die Einladungen zum Konfi3 wurden verschickt. Sollten Sie Kinder haben, die teilnehmen möchten, aber keine Einladung bekommen haben, melden Sie sich gern im Pfarramt. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme! Pfarrer Jörg Boss

Verlässlich geöffnete Kirchen

Die Evangelische Kirche Atzenweiler und die Christuskirche in Vogt sind tagsüber zur persönlichen Einkehr und Andacht zugänglich.

Wir informieren Sie auch weiterhin im Netz (www.miteinanderkirche.de), in den Schaukästen und an dieser Stelle!

Bürozeiten:

Pfarramt Vogt, Tel 07529 1782

Frau Jäger: Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Frau Heist: Mittwoch von 11.00 - 13.00 Uhr

Frau Heist: Donnerstag von 16.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: Pfarramt.Atzenweiler-Vogt@elkw.de

Ansprechpersonen im Ev. Pfarramt Atzenweiler-Vogt

Pfarrerin Ulrike Boss, Pfarrer Jörg Boss, Telefon 07529 1782, Finkenweg 8, 88267 Vogt,

E-Mail persönlich: ulrike.boss@elkw.de

E-Mail persönlich: joerg.boss@elkw.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Homepage: www.miteinanderkirche.de



Vereine und Verbände



Förderverein des Musikvereins Vogt e.V.

Generalversammlung des Fördervereins am Donnerstag, 23.04.2026

Zu unserer ordentlichen Generalversammlung am Donnerstag, 23.04.2026 um 19:00 Uhr im Probelokal des Musikvereins Vogt laden wir alle Mitglieder und Freunde des Fördervereins des Musikvereins Vogt e.V. herzlich ein.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung
6. Wünsche und Anträge

Anträge zur Tagesordnung sind bis 18.04.2026 an foerderverein@mv-vogt.de zu senden. Über eine rege und aktive Teilnahme würden wir uns freuen.



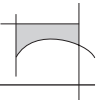
Fanfarenzug Vogt e.V.

1. Mai HOCK

FANFARENHEIM VOGT (Heissen)
Für das leibliche Wohl ist gesorgt
Bewirtung ab 10:30 Uhr bei
trockener Witterung



Ihr wollt an der Maiwanderung teilnehmen und Freigetränke gewinnen? Oder Ihr wollt wissen wie „Pimp My Bollerwagen“ abläuft? Dann schaut auf die Rückseite!





Keine Route? Kein Problem!

Anmeldung: Von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
 Wo: Feuerwehrhaus Vogt
 Warum: Laufkarten abholen und Startgebühr bezahlen
 Gewinn: Die schnellste Gruppe - eine Kiste Freigetranke
 Startgebühr: Pro Gruppe (max. 5 Personen) 5 €uro



PIMP MY BOLLERWAGEN

Anmeldung: bis 14:30 Uhr
 Wo: Fanfarenheim
 Gewinn: Wanderpokal + Überraschungspreis
 Der kreativste Bollerwagen gewinnt!



SIEGEREHRUNGEN
 finden um 15:30 Uhr
 am FZ Heim statt!

Hier vorab
 die Route checken!



Nimm an dieser Tour teil
1. Maiwanderung 2026

7. Entlastungen
8. Neuwahlen
9. Sonstiges, Wünsche und Anträge

Wünsche und Anträge müssen schriftlich bei Zunftmeister Sven Stimmler bis zum 17.04.2026 eingereicht werden. Wir würden uns freuen, wenn wir Euch recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung im Flammenhof begrüßen dürfen.



Handel und Gewerbe in Vogt

30 Jahre Allianz Generalvertretung Achim Seidel

Der HGiV gratuliert seinem langjährigen Mitglied Achim Seidel und seinem Team herzlich zum 30-jährigen Jubiläum und wünscht weiterhin viel Erfolg!

Nutzt die neue Homepage des Vereins

Liebe Mitglieder,

bitte prüft zunächst den Zugang, die Einstellungen und die hinterlegten Daten eures Unternehmens auf der Homepage. Eine Anleitung dazu bekommt ihr von mitgliederbereich@hgiV-vogt.de. Dann besteht die Möglichkeit für kostenfreie Werbung und Stellenangebote und -gesuche. Nutzt dieses neue Tool für eure Betriebsentwicklung. Bei Änderungswünschen oder Problemen sind wir gerne behilflich. Bitte schreibt an obige E-Mail-Adresse.

Der Vorstand



Schützengilde Hubertus Vogt e.V.

Erinnerung - Mitgliederversammlung am 17.04.2026

Liebe Mitglieder,

morgen, 17. April 2026, findet unsere Mitgliederversammlung um 20 Uhr im Schützenhaus in Stocken statt.

Wir laden alle Mitglieder nochmals herzlich ein, teilzunehmen. Mit Schützengruß

Die Vorstandschaft der Schützengilde Hubertus e. V.



SV Vogt e.V.

Bericht zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Zur 77. ordentlichen Mitgliederversammlung am 20. März 2026 konnte der 1. Vorstand Marco Haller im Jugendraum des Sportheims 50 Mitglieder begrüßen, ein besonderer Gruß ging an die anwesenden Ehrenmitglieder sowie Gemeinderat Christian Uelk in Vertretung des Bürgermeisters, er stellte fest, dass die Einladung fristgerecht erfolgt war und keine Anträge eingegangen waren.

Vorstand Haller zählte anschließend den großen Personenkreis auf, der im Verein mitwirkt und bedankte sich ganz herzlich bei allen für die Mitarbeit und Unterstützung.

Marco Haller berichtet zunächst über ein anstrengendes Jahr, in dem alle gefordert waren. Der Um-/Neubau der Umkleidekabinen hat alle auf Trab gehalten und ist quasi zur jetzigen Jahreshauptversammlung fertig geworden. Der SV Vogt als Hauptnutzer der Anlage hatte auch viel Eigenleistung zu bringen und hier haben einige sehr vieles geleistet. Im Zuge der Kabinenerneuerung wurde auch der Kassenraum und der Ausschankbereich der Vereins-gaststätte renoviert und



Funkenzunft Vogt

Maibaumstellen 2026

Die Funkenzunft Vogt lädt recht herzlich zum diesjährigen **Maibaumstellen** am **Donnerstag, den 30.04.2026** in Vogt ein. Wir starten mit der Bewirtung um **16:00 Uhr** auf dem **Le May-et Platz**.

Ab 17:30 Uhr musikalische Unterhaltung.

Um 18:30 Uhr werden wir den Maibaum aufstellen.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Narrenzunft Vogter Heufresser e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Hiermit laden wir alle aktiven und passiven Mitglieder der Narrenzunft Vogter Heufresser e.V., sowie Freunde und Gönner der Zunft, satzungsgemäß zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am

Freitag, den 24. April, um 19:00 Uhr
im Flammenhof

recht herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Zunftmeisters
2. Bericht des Federfuchers
3. Bericht des Protokoller
4. Bericht des Maskenmeisters
5. Kassenbericht des Säckelmeisters
6. Bericht der Zunftfilzer



ein Personal-WC installiert. Sehr nervenaufreibend war auch der Brauerei-Wechsel. Nach über 40 Jahren mit der Brauerei Ott aus Schussenried wurde diese Zusammenarbeit beendet und mit der Brauerei Schöffler schließlich ein neuer, fairer Getränkelieferant gefunden worden. Diese vielfältigen Aufgaben geschahen mit und unter der Organisation vom 2. Vorstand Achim Seidel, der hier unzählige Stunden investierte und viele Gespräche führte.

Achim Seidel möchte sich vor allem auf die Infos rund um den Umbau konzentrieren.

Er berichtet, dass keiner, auch nicht die Gemeinde, im Dezember 2024 beim Start der Abrissarbeiten für den Kabinen-neubau damit gerechnet hatte, dass sich der Umbau und die Renovierung so lange hinziehen wird. Im Zuge des Um-/Neubaus wurde die Gelegenheit genutzt, um auch den Kassenbüro zu erneuern und eine funktionierende Heizung einzubauen. Besonders bedankt er sich für die Unterstützung bei den Handwerksfirmen, die hier tatkräftig unterstützten: Heim „Die Heimwerke“, Steinmetz Maucher, Fensterbau Buemann und HDO-Bodenbeläge (Patrick Fiegle).

Er bedankte sich bei Gemeindevertreter Christian Uelk für die Zusammenarbeit, vor allem mit Manuel Duller und dem Bauhof in Person von Mattheis Haller, mit denen die Zusammenarbeit stets zielgerichtet war.

Der SVV sei nun einfach froh, dass pünktlich zum Rückrundstart die neuen Kabinen eingeweiht werden konnten. Als Eigenleistung erbrachte der SV Vogt immerhin 480 Stunden als Eigenleistung ein. Es stehen jedoch noch weitere Projekte auf dem Plan, z. B. die Finanzierung und der Bau einer Tribünenüberdachung sowie die Umstellung der Flutlichtanlage auf LED.

Zu den vielen anderen Baustellen kam dann auch noch ein Brauereiwechsel, der bisherige Getränkeliefervertrag lief zum 31.12.25 aus. Da sich die bisherige Schussenrieder Brauerei Ott hier sehr unkooperativ zeigte wurde mit diversen Brauereien verhandelt. Schließlich wurde mit der Brauerei Schöffler ein guter neuer und fairer Getränkepartner gefunden. Da der bisherige Lieferant auf Rückgabe u. a. der Theke und des Kühlaggregats bestand und auch abgeholt hat, musste kurzfristig auch der Thekenbereich in der Gaststätte und der Kühlraum erneuert werden. Achim Seidel bedankt sich hier auch ausdrücklich bei den mitwirkenden Firmen, Fa. Heim in Person von Thomas Roth, Elektro Herbert Hirschbühler und Robert Amann von Amanns Möbelstadel sowie die Unterstützung durch Adrian Stützenberger und Sanitär Scharpf aus Ravensburg. Anschließend bedankte sich Achim Seidel bei allen, die im Verein Verantwortung übernehmen, mithelfen und den Verein am Laufen halten.

Den Bericht aus dem sportlichen Bereich trug anschließend Markus Steinhauser vor.

Insgesamt gab es im vergangenen Jahr ein großes Auf und Ab bei den Aktiven mit vielen einzelnen Ereignissen. Im zweiten Bezirksligajahr war die 1. Mannschaft auf den Relegationsplatz gelandet, unterlag jedoch im ersten Relegationsspiel dem FV Ravensburg II. Auch in die neue Saison waren die Vogter gut gestartet, dann jedoch kam eine schwächere Phase und auch nach der Winterpause hielt der Abwärtstrend an.

Auch die zweite Mannschaft war gut gestartet, danach folgten drei Niederlagen und zwei Unentschieden. Nachdem der neue Trainer um Aufhebung des Vertrages gebeten hatte wurde unter den Interimstrainern Hansi Sonntag und Markus Steinhauser die Leistungen besser und in der Winterpause wurde Elmar Heinzle als neuer Trainer verpflichtet.

Es folgte der Bericht des Jugendleiters Marco Pezzetti. Derzeit werden in der Spielgemeinschaft mit dem SV Karsee von aktuell 17 Trainern 123 Kinder und Jugendliche betreut, bei den Bambini 26, bei den F-Junioren 27, bei den E-Junioren/Innen 44, bei den D-Junioren 16 und bei den C-Junioren 10. Die E-Junioren wurden Meister, erstmalig wurde eine E-Mädchenmannschaft gemeldet, diese wurde in der Herbstrunde auf Anhieb zweiter in der Gruppe. Ein weiteres Highlight war für die E-Jungs und -Mädchen das Sie-und-Er-Turnier in Baint,

hier spielen die Jungs die 1. Halbzeit und die Mädchen die 2. Halbzeit, und auch hier haben sich unsere Teams sehr gut geschlagen. Im Januar wurde von der Jugend mit dem Förderverein ein WFV-Hallenturnier betreut und am 14. und 15. März wurden eigene Turniere veranstaltet mit ca. 145 Kindern. Den Kassenbericht trug anschließend Wolfgang Maier für den verhinderten Kassier Lukas Scholz vor. Für das Geschäftsjahr 2025 berichtete Wolfgang Maier über ein Minus in der Gesamt-Vermögensübersicht, das sich allerdings in Grenzen halte.

Der Kassenprüfer Michael Detzel berichtete anschließend, dass die Kassenprüfung keine Beanstandungen ergab und empfahl die Entlastung.

Christian Uelk übernahm anschließend die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig (bei eigener Enthaltung) war und es folgten die Neuwahlen:

Als Kassenprüfer stellten sich erneut Michael Detzel und Alessandro Rizzolo zur Verfügung und wurden für 1 weiteres Jahr gewählt. Als Schriftführerin für 2 weitere Jahre wurde Margit Pflieger wiedergewählt.

Da vorab kein Kandidat für den Posten des 1. Vorsitzenden gefunden wurde und auch

nach längerer Diskussion sich niemand aus der Versammlung für diese Position bereit erklärte und nur eine Bereitschaft für die Position des zweiten Vorsitzenden kam, stimmte die Versammlung schließlich für eine Vertagung dieser Neuwahl. In einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 10. April 2026 solle diese Position neu besetzt werden.

Es folgten die Ehrungen durch Ehrenamtswart Thomas Rogg. Nach der Zustimmung durch die Versammlung wurde Jürgen Dietrich die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Verdiente und langjährige Mitglieder erhielten folgende Ehrungen:

Roland Sonntag und Hansjörg Sonntag Vereinsehrennadel in Bronze

Marco Haller und Achim Seidel Vereinsehrennadel in Silber

Wolfgang Maier Vereinsehrennadel in Gold

Die nicht anwesenden zu ehrenden Personen erhalten die Ehrennadel nachgereicht:

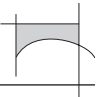
Arno Deiringer und Joachim Burkhardt Vereinsehrennadel in Bronze

Karlheinz Ibele Vereinsehrennadel in Silber

Anträge zu Tagesordnungspunkt 8 waren keine eingegangen. Nachdem aus der Versammlung keine weiteren Wortmeldungen kamen schloss Marco Haller die 77. Ordentliche Mitgliederversammlung.



Vlnr: Achim Seidel, Marco Haller, Hansi Sonntag, Roland Sonntag, Jürgen Dietrich, Wolfgang Maier



Bericht zur außerordentlichen Mitgliederversammlung

Marco Haller konnte zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 10. April 2026 im Jugendraum des Sportheims 47 stimmberechtigte Mitglieder sowie Gemeinderätin Margarita Greinacher begrüßen. Frau Greinacher übernahm die Wahlleitung und stellte fest, dass die Einladung rechtzeitig erfolgt war.

Für die Position des 1. Vorsitzenden stellten sich Erik Heister und Manuel Schröder zur Wahl, aus der Versammlung kamen keine weiteren Vorschläge. Abgestimmt wurde in geheimer Wahl mit Stimmzetteln. Die Auszählung ergab für Erik Heister 34 Stimmen und für Manuel Schröder 9 Stimmen bei 4 Enthaltungen.

Somit wurde Erik Heister mit eindeutiger Mehrheit zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt.

Marco Haller bedankte sich bei Wahlleiterin Margarita Greinacher, anschließend bat Erik Heister in einer kurzen Antrittsrede die anwesenden Mitglieder, ihn in seinem neuen Amt nach Kräften zu unterstützen.



Der neue 1. Vorstand Erik Heister (links) und der ausgeschiedene 1. Vorstand Marco Haller (rechts)

► Abteilung Fußball

SV Baidt - SV Vogt

3:1 (1:0)

Der SV Vogt bleibt nach der Winterpause in der Meisterschaft weiter sieglos und musste auch beim SV Baidt eine vermeidbare Niederlage einstecken. Das Fehlen einiger verletzter Stammkräfte macht sich immer deutlicher bemerkbar und die Kurve zeigt weiter nach unten. Die erste Gelegenheit hatten die Gastgeber eher zufällig, als ein Weitschuss doch noch auf der Querlatte aufsetzte, kurz danach kam Yannic Huber zum Abschluss, doch sein Versuch verfehlte das Gehäuse knapp. Auch in der 15. Minute brachen die Vogter den Ball einfach nicht über die Linie, als Torhüter Odenbach den Ball nicht festhielt und Manne Kraus die Kugel stiebitzte, die Herein-

gabe brachte ebenfalls nichts ein, da der Abschluss kurz vor der Linie doch noch geblockt wurde. Wenig später verpasste ein guter Abschluss von Sergen Leyla das Latteneck nur knapp. Die Vogter waren gut im Spiel, verpassten es jedoch, die Chancen in Tore umzumünzen, so reichte es auch bei einem Hackenversuch von Sergen Leyla nicht, der Ball konnte fast auf der Linie geklärt werden. Umso bitterer war dann die Führung der Gastgeber mit einem direkt verwandelten Freistoß von Jan Fischer aus 25 Metern. Mit dem Rückstand ging in die Pause und der schön herausgespielte Ausgleichstreffer, Manne Kraus war auf linksaußen durch, passte vors Tor und am langen Pfosten stand Elias Elshani, der nur noch vollenden musste. Die Vogter wollten mehr, ließen jedoch im Mittelfeld dem kurz zuvor eingewechselten Kretzer zu viel Platz, der mit einem langen Pass angespielt wurde, zudem rutschte Joshua Blum beim Abwehrversuch noch weg und so hatte Kretzer freie Bahn und traf zur erneuten Führung. Die Vogter machten sich durch zu viele Ungenauigkeiten das Leben selbst schwer und im Abschluss fehlte zudem das Quäntchen Glück, so zum Beispiel bei einem abgewehrten Freistoß, als der Schuss von Yannic Huber übers Gehäuse streifte. Das 3:1 wiederum durch Jan Fischer in der 96. Minute war nur noch Makulatur, allerdings hätte auch dieser Gegentreffer bei entschlossener Verteidigung verhindert werden können.

Torschütze: Elias Elshani

Es spielten:

Niklas Seidel, Marcel Glaser, Dennis Szembek, Nico Fässler, Tobias Maier, Manuel Romer, Elias Elshani, Nikola Brankovic, Yannic Huber, Sergen Leyla, Manfred Kraus sowie Fabian Elshani (ab 56. für Leyla), Joshua Blum (ab 56. für Maier), Luis Heilig (ab 63. für Fässler) und Tom Neubauer (ab 78. für Huber)

SV Vogt – VfL Brochenzell

2:1 (0:0)

Einen überaus wichtigen Sieg konnten die Vogter im Heimspiel gegen den zuletzt erstarkten VfL Brochenzell feiern. Die Vogter begannen gleich sehr druckvoll, ohne jedoch gleich die großen Chancen herauszuspielen. So brauchte es für die erste Gelegenheit einen Freistoß, den Manne Kraus jedoch knapp am Tor vorbei setzte. Kurz danach hatten auch die Gäste die erste gute Möglichkeit, doch der Abschluss aus gut 20 Metern verfehlte das Vogter Tor knapp. Es blieb ein umkämpftes Spiel mit vielen Unterbrechungen durch Fouls. Bis zur Pause kamen beide Teams nicht zum Torerfolg und so hoffte der Vogter Anhang auf Hälfte zwei. Zunächst gabs jedoch in der 48. Minute eine Doppelchance für die Gäste, doch letztlich bereinigte Niklas Seidel die Situation. Kurz danach spielten sich Manuel Romer und Manfred Kraus durch, der Pass zu Kraus kam genau und der verwandelte eiskalt zum 1:0 (50.). Der Jubel währte nicht lange, drei Minuten später musste Nikola Brankovic nach einer Grätsche an der Mittellinie mit der Roten Karte zum Duschen und die Vogter waren nun in Unterzahl. Die Vogter nahmen dies jedoch als Ansporn und die Gäste nahmen es zu leicht, so rauschte ein Abschluss wenig später übers Vogter Tor. Die Vogter kamen trotz Unterzahl immer wieder in den Strafraum, so hatte in der 63. Minute Sergen Leyla eine gute Kopfballchance nach einer Flanke von Manne Kraus, doch der Versuch wurde gerade noch geblockt. Kurz danach gabs wieder Freistoß für die Vogter, dieser kam von Manne Kraus direkt auf den langen Pfosten, hier lief Ekrem Mjekici ein und traf zum 2:0. Die Gäste versuchten nun alles, das Blatt noch zu wenden, doch auch eine Großchance in der 81. Minute wurde von Niklas Seidel im eins gegen eins geklärt. In der 87. Minute kamen die Gäste dann aus dem Getümmel im Strafraum doch noch zum Anschlussstreffer, doch in den spannenden Schlussminuten konnten die Vogter immer wieder klären, doch in der Nachspielzeit hatten die Gäste noch eine Großchance zum Ausgleich, doch Tobias Maier konnte den Schuss ablenken und es blieb am Ende bei einem überaus wichtigen Sieg für die Vogter.

Torschützen: Manfred Kraus, Ekrem Mjekici

Es spielten:

Niklas Seidel, Marcel Glaser, Dennis Szembek, Marco Pöckl,

Manuel Romer, Ekrem Mjekici, Elias Elshani, Fabian Elshani, Nikola Brankovic, Luis Heilig, Manfred Kraus sowie Sergen Leyla (ab 60. für Romer), Yannic Huber (ab 62. für Heilig), Joshua Blum (ab 72. für Mjekici) und Tobias Maier (ab 88. für Pöckl)

FV Rot-Weiß Weiler II - SV Vogt II 3:1 (2:1)

Gegen die starke Zweite des Landesligisten musste sich die Vogter Zweite verdient geschlagen geben. Die Gastgeber waren von Beginn an griffiger, zunächst jedoch ohne Torerfolg. Da half die Vogter Abwehr dann einfach mal mit und Nutznießer war Julian Kahl, der den Fehler eiskalt ausnützte und zum 1:0 einschob (28.). Kurz danach hatte Rot-Weiß die nächste Gelegenheit, doch diesmal stand ein eigener Mann dem Torerfolg im Weg. Danach zeigten auch die Vogter mal einen guten Spielzug, nach einem tollen Steckpass von Milian Moll überlupfte Leo Bühler den Torhüter gekonnt zum Ausgleich (35.). Kurz vor der Halbzeit mussten die Vogter den zweiten Gegentreffer einstecken, als Niklas Jork aus sehr spitzem Winkel traf. Nach dem Wechsel gabs dann fast nur noch Chancen für die Gastgeber und die Vogter hatten einige Male das Glück auf ihrer Seite. So dauerte es bis zur 84. Minute, ehe die in Halbzeit zwei klar überlegenen Gastgeber den Sack zu machten, als Moritz Sattler aus 35 Metern einfach mal flach ins Eck traf.

Torschütze: Leo Bühler

Es spielten:

Heiko Richter, Milian Moll, Heiko Rilling, Peter Menniger, Eric Heister, Domenik Sauter, Kevin Hausmann, Paul Mayer, Gunnar Trommer, Leo Bühler, Robin Hawkeswood sowie Erik Fässler, Patrick Reder, Mohamed Hamou und Metehan Yilmaz

SV Vogt II – VfL Brochenzell III 2:3 (2:1)

Nach einer überaus schwachen zweiten Halbzeit musste die Vogter Zweite eine Niederlage einstecken. Das Spiel begann für die Vogter verheißungsvoll, als bereits in der 5. Minute Gunnar Trommer nach einer Hereingabe von Heiko Rilling zum 1:0 traf. Wenig später jedoch konnten die Gäste durch Rosus ausgleichen. Es dauerte bis zur 29. Minute als Leo Bühler zunächst mit einem Kopfball an der Latte scheiterte, der Ball kam jedoch erneut zu Bühler, der sehenswert mit einem Rückzieher zur erneuten Vogter Führung traf. Nach dem Seitenwechsel ließen die Vogter jedoch sämtliche Qualität vermissen, so nutzte Alibabic in der 56. Minute einen Abpraller eiskalt vom 16er-Eck zum Ausgleich. In der 87. Minute kamen die Gäste unter Mithilfe der Vogter doch noch zum Siegtreffer, als Jan Hauch im Strafraum sträflich freigelassen stand und keine Mühe hatte, den Ball zum 2:3 zu versenken.

Torschützen: Gunnar Trommer, Leo Bühler

Es spielten:

Metehan Yilmaz, Heiko Rilling, Peter Menniger, Eric Heister, Domenik Sauter, Kevin Hausmann, Paul Mayer, Gunnar Trommer, Leo Bühler, Kevin Szembek, Lukas Scholz sowie Delando Hawkeswood, Juan Camilo Martinez Montoya, Erik Fässler, Mohamed Hamou und Thomas Kraus

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 19.04.26, 12.45/15.00 Uhr: TSV Meckenbeuren – SV Vogt

Dienstag, 21.04.26, 19.15 Uhr: SV Vogt II – FC Dostluk Friedrichshafen II

Donnerstag, 23.04.26, 19.15 Uhr: SV Vogt – FC Dostluk Friedrichshafen

Sonntag, 26.04.26, 12.45/15.00 Uhr: SV Vogt – SGM Unterzeil/Seibranz

Donnerstag, 30.04.26, 18.30 Uhr: Bezirkspokal-Achtelfinale (Auslosung noch nicht erfolgt)

Sonntag, 03.05.26: Beide Mannschaften spielfrei



Sportclub Vogt



Abteilung Tischtennis

Großer Heimspieltag am 18. April

Rückschau: Spiele der letzten Tage:

3 Siege, 1 Unentschieden und 3 Niederlagen am Samstag

Jungen Landesliga:

SC Vogt I - TSV Bad Saulgau I

1:9

Eine deftige Niederlage kassierte die mit mehreren Ersatzspielern angetretene Heimmannschaft, weil mehrere Stammspieler nicht spielen wollten oder nicht konnten; Ben Zücker, Steffen Grusser, Batuhan Tosun sowie Ersatzmann Paul Christoph aus der dritten Jungenmannschaft boten zwar gute Leistungen (11:29 Sätze) und spektakuläre Ballwechsel, aber am Ende siegten meist die Gäste.

Jungen Kreisliga B Allgäu:

SC Vogt IV - TSV Reute I

8:2

Mit einem deutlichen Sieg (28:8 Sätze) gegen den Tabellenletzten und der erneuten Vizemeisterschaft beendet die Vogter Vierte diese Saison. In der Vorrunde (noch in der Kreisliga C) gab es 5 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage, in der Rückrunde ebenfalls 5 Siege, 1 Remis, 1 Niederlage (jeweils gegen den Meister Christazhofen) in dieser Kreisliga B. Am Samstag punkteten das Doppel Jakob/Luca (1) sowie in den Einzeln Jakob Schüring (3:0), Luca Harsch (1:1), Bartu Tosun (1:1) und Moritz Grabow (2:0).

Jungen U11: SC Vogt - SV Amtzell;

beim Sieg im Freundschaftsspiel waren Hans Gathof, Maria Schüring, Leonie und Robin Braun sowie Louis Kamp im Einsatz.

Herren Bezirksliga:

SC Vogt I - TSG Lindau-Zech I

4:9

Gegen den neuen Bezirksligameister startete unsere Erste zwar mit einer 3:1-Führung, doch Kaleb und Lukas, welche zusammen gegen Kunstmann/Rupflin das Doppel in 5 Sätzen gewannen), konnten ihre Chancen im mittleren Paarkreuz nicht nutzen und mussten sich in 5 Sätzen geschlagen geben, Ben Zücker auf Pos. 5 konnte dann zum 4:4-Zwischenstand ausgleichen, doch danach steigerten sich die Gäste und gewannen die letzten 5 Einzel (15:2 Sätze) relativ deutlich..

In den Doppeln spielten: Meinrad/Lovis, Kaleb/Lukas (1, Ben/Sven (nervenaufreibender 17:15-Sieg im Entscheidungssatz gegen das 3-er-Doppel der TSG); in den Einzeln: Meinrad Würzer (1:1), Lovis Monat (0:2), Kaleb Fritz (0:2), Lukas Weisenhorn (0:2), Ben Zücker (1:0), Sven Schüring (0:1).

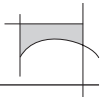
Herren Bezirksklasse Allgäu:

SC Vogt II - SV Weiler II

9:6

Gegen die abstiegsgefährdeten Gäste gewann man am wie in der Vorrundenbegegnung dank guter Doppel (2:1) und des et-was besser besetzten hinteren Paarkreuzes am Ende mit 9:6. Es spielten: Marco/Patrick (1:0), Martin/Sven (1:0), Felix/Terence (0:1); Martin Edel (0:2), Marco Kerner (0:2), Sven Schüring (2:0), Patrick Zboron (1:1), Felix Reinhardt (2:0), Terence Koalinsky (2:0).

In der Tabelle ist man nun mit 19:11 Punkten wieder auf Platz 4. Auf den Abstiegsplätzen sind Waldburg und Vogt III, um den Relegationsplatz für den BK-Klassenerhalt kämpfen Leutkirch III und Weiler.



Herren Kreisliga B Allgäu:

SV Weiler III - SC Vogt IV 9:5

Die Vogter Vierte kassierte die erste Rückrundenniederlage und die erste Niederlage nach 5 Monaten (seit 11.11.25 in Wohmbrechts). Bereits in den Doppeln bahnte sich die Niederlage an, denn nur Felix/Terence gewannen mühsam in 5 Sätzen. Den Ausschlag für den Heimsieg gaben die 7 Fünfsatzpartien in den Einzeln, von denen die Gastgeber 5 gewannen; für Vogt war in den Entscheidungssätzen nur Terence (u.a. 12:10 gegen die Nr. 2 der Bayern) erfolgreich; tragisch: Felix und Eugen verloren sogar jeweils 2 mal im Entscheidungssatz. Es spielten: Felix (0:2), Terence (2:0), Eugen (0:2), Winni (1:1), Fritz (0:2), Robert (1:0).

Da aber der bisherige Tabellenzweite Kißlegg in Bergatreute verlor, steht die Vogter Vierte nun als Kreisliga-C-Meister fest (unabhängig vom Ergebnis des letzten Saisonspiels gegen Wohmbrechts).

Herren Kreisliga C Gruppe 3:

SC Vogt V - SV Deuchelried III 8:8

Unsere Fünfte (mit 4 Langnoppen-Spielern auf den Positionen 1-4) spielte gegen den Tabellenersten nach einem 3:7-Rückstand groß auf und sicherte sich mit 5 Einzelsiegen in Folge ein Unentschieden gegen die zuvor verlustpunktfreie Mannschaft aus Deuchelried, die nun noch um die Meisterschaft zittern muss. Zum Spielverlauf. In den Eingangsdoppeln punkteten Robert/Janik in 3:1-Sätzen, in den Einzeln Leo Bruckner gegen die Nr. 2 und Batuhan Tosun gegen die Nr. 4, doch das hintere Paarkreuz ging zunächst leer aus - bei diesem 3:6-Zwischenstand drohte nun eine 3:9-Niederlage. Im Spiel der 1-er kämpfte sich Leo nach 0:2-Satzrückstand, aber wertvollen Tipps von Coach Meinrad mit 11:8 und 13:11 in den Entscheidungssatz, den er aber mit 11:13 verlor. Die Nummern 2-4 des SVD hatten aber wie erhofft Probleme mit unserem variablen Materialspiel und so gewannen Muhammed Kaynak (3:0), Batuhan (3:2) und „Reservist“ Dietmar Eisele (in knappen 3:0 Sätzen) zum 6:7-Anschluss; Robert Burghardt und Janik Ast (jeweils 12:10 im dritten Satz) brachten unsere Mannschaft ins Schlussspiel, welches Mo/Batuhan aber mit 9:11 im Entscheidungssatz verloren zum am Ende leistungsgerechten Unentschieden.

Rückschau Spiele der Senioren:

Die Senioren-Mannschaft in der Bezirksliga hatte zwei Spiele; Am Dienstag unterlag man gegen stark besetzte Gäste des Vorrunden-Zweiten, der **TSG Ailingen**, mit 2:6.

Im Einsatz waren Kaleb, Achim, Sven und Christian. Die Punkte holten das Doppel Achim/Sven in 3:1-Sätzen sowie Sven Schüring mit einem nervenaufreibenden Sieg (16:14) im Entscheidungssatz gegen die Nr. 4 der TSG.

Am Mittwoch fuhr man nach **Langenargen**; in der Vorrundenpartie trennte man sich mit einem Unentschieden.

Diesmal lag man mit 1:3 und 2:4 zurück und bei einer Niederlage drohte der letzte Tabellenplatz, doch im zweiten Einzeldurchgang spielte unsere Mannschaft groß auf und gewann alle 4 Einzel zum **6:4-Sieg**; damit beendet man die Saison mit 4:6 Punkten auf Platz 4 von 6 Teams.

im Einsatz waren: Kaleb/Robert (1), Achim/Sven, Kaleb Fritz (1:1), Achim Ströbele (1:1), Sven Schüring (2:0), Robert Burghardt (1:1).

Vorschau auf Heimspiele in der Sirgensteinhalle am kommenden Wochenende

am Samstag, den 18.4. spielen:

- ab 10:30 Uhr die Jungen II gegen Scheidegg (Bezirksliga) und die Jungen V gegen Amtzell II (Kreisliga C)
- ab 13:00 Uhr die Jungen I gegen den SSV Ulm II (Landesliga) und die Jungen III gegen Opfenbach (Kreisliga A)
- ab 15:30 Uhr die Herren II gegen den die TSG Leutkirch III (Bezirkssklasse Allgäu) und die Herren IV gegen Wohmbrechts (Kreisliga B)
- ab 19:30 Uhr die Herren I gegen die TSG Ailingen I (Be-

zirksliga) und die Herren III gegen Leutkirch II (Bezirkssklasse Allgäu).

Außerdem bestreiten die Herren V ein Auswärtsspiel (15:30 Uhr in Bergatreute)

Für Sonntag, den 19. April sind zwei Pokal-Viertelfinalspleie angesetzt:

ab 10:00 Uhr spielen die Jungen II gegen den SVW Weingarten I,

ab 12:00 Uhr die Herren V gegen den SV Bergatreute III (Bezirkspokal Allgäu).

Außerdem bestreitet unsere U15-Nachwuchs-Mannschaft ein Qualifikationsspiel um die Teilnahme an den U15-Regions-Mannschaftsmeisterschaften; Gegner an diesem Sonntag in Kißlegg (Spielbeginn 10:00 Uhr) ist die Mannschaft aus Aulendorf, welche leicht favorisiert ist.



Tennisclub Vogt e.V.

TC Vogt e.V.

Liebe Mitglieder,

wir laden Euch herzlich zur Jahreshauptversammlung des TC Vogt ein.

Datum: Freitag, 08. Mai 2026

Uhrzeit: 18:30 Uhr

Ort: Vereinsheim TC Vogt

Tagesordnung:

Begrüßung durch den Vorstand

Bericht des Vorstands

Bericht des Schatzmeisters

Bericht des Schriftführers

Bericht des Sportwarts

Bericht der Kassenprüfer

Entlastung des Vorstands

Neuwahlen: Vorstand, Schriftführer/in und Sportwart/in

Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Ausblick auf die kommende Saison

Anträge und Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung bitten wir bis spätestens 01. Mai 2026 schriftlich beim Vorstand einzureichen.

Wir freuen uns auf Euer zahlreiches Erscheinen und eine konstruktive Versammlung.

Mit sportlichen Grüßen

Der Vorstand des TC Vogt



Yoga Netzwerk Süd e.V.

YOGA und KLANG

Seminar am Sonntag, den 26.4. von 14:30 – 17:30

Frühling! Gänseblümchen erheitern die Wiesen, die jetzt in leuchtend gelbe Farbe mit dem erblühendem Löwenzahn eintauchen. Vögel zwitschern wieder morgens, Forsythien und Magnolien leuchten und die zarten weißen Apfelbaumblüten sind ein Traum.

Wir freuen uns an der Schönheit mit offenem Herzen ohne sie halten, besitzen zu wollen. Wir sind in der Welt und doch nicht von der Welt. Wir lassen uns nicht herabziehen, halten uns offen für die schönen Momente, ohne naiv zu sein. Frieden, Liebe, Glückseligkeit sind in uns - wir wollen den Fokus auch nach innen richten, uns mit unserem wahren Wesen, mit unserer Kraftquelle im Innern verbinden.



Das dreistündige Seminar am Sonntagnachmittag ist um eine Woche auf den 26.4. verschoben.

Am Samstag, den 25.4. bieten wir das **Mantra Singen**, Kirtan und traditionelle Lieder an - jetzt mit Sommerzeit ab 19:00. In folgenden laufenden Yogakursen kann an **einzelnen Unterrichtsstunden** teilgenommen werden (bitte anmelden):
Montags 18:30 - 20:00, mittwochs 19:45 - 21:15 und donnerstags 18:15 - 19:15.

Neue Yogakurse starten Anfang Juni.

Ort: Ananda Dham Yoga Praxis, Tannerstr. 31

Anmeldung ab sofort: yoganetzwerk@me.com Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Fragen: D. Auerbach 0170 6658462

Detaillierte Informationen zu allen Angeboten finden Sie bitte auf <https://www.yoganetzwerk.de/aktuell/> und <https://www.yoga-anandapraxis.de/>



Samstag, 25.4.26 um 19:00 **Spiritueller Singkreis**
Wir singen Lieder und Mantras der Kraft und Lebensfreude aus der Yoga-Tradition und aus anderen Kulturen.



FRISCHE UND ERHOLUNG MIT YOGA + KLANG
SONNTAGNACHMITTAG 26.4.



HCL Vogt e.V.

Kurz und knapp: Die Ergebnisse vom Wochenende

Frauen: HCL Vogt - SG Argental 2 28:23

MATCHDAY – Die Spiele am kommenden Wochenende

Auswärtsspiele

Samstag, 18.04.2026

15:30 Uhr: **Männer:** HC Hohenems 2 - HCL Vogt

Spielbericht Damen:

HCL Vogt - SG Argental:

28:23 (16:14)

Am vergangenen Samstag empfingen unsere Vogter Damemannschaft die Damen der SG Argental 2 zum vorletzten Spiel der Saison. Motiviert durch die letzten 2 Heimsiege in Folge wollte man auch diesesmal dem, nach Tabellenstand stärkeren Gegner, die 2 Punkte abnehmen. Leider war , wie so oft in der

Saison, die Auswechselbank mit nur 2 Spielerinnen besetzt. Aber wieder war man von Anfang an in der Abwehr hellwach und auch im Angriff erzielte man gute Torchancen und lag nach 5 Minuten mit 4:0 in Führung. In der Folge wurde unsere Jenny Pilz vom Gegner durch Manddeckung etwas aus dem Spiel genommen. Es dauerte einige Zeit bis sich die Frauen des HCL auf die Situation eingestellt hatten, fanden dann doch immer mehr die grösseren Lücken in der Abwehr des Gegners und konnten eigentlich immer einen Abstand von 2 bis 4 Toren halten . So ging es mit 16 : 14 in die Halbzeitpause. Danach konnten die Damen aus dem Argental einmal sogar ausgleichen. Aber unsere Mädels kämpften weiter , vor allem in der Abwehr , im Zusammenspiel mit einer tollen Leistung unserer Vanessa Lein im Tor , an der die Gegnerinnen dann letztlich immer wieder scheiterten. Der kleine Kader der Vogter Damen wurde vom Trainer Manne Kugel immer wieder geschickt umgestellt , so konnten sie Damen der SG Argental immer wieder überrascht werden und alle Feldspielerinnen von Vogt kamen zum Torerfolg. Zum Schluss wurde ein überzeugender Sieg mit 28 : 23 für die Damen des HCL gefeiert. Für Vogt spielten: Vanessa Lein (Tor), Michelle Fricker 5 Tore, Julia Ehling 6, Hannah Sonntag 1 , Jenny Pilz 3, Analle Wellmann 5, Lisa Braun 3, Lea Kugel 3, Luna Baur 2

Sonstige Mitteilungen

Alte Pfarr Wolfegg

Marianne Schätzle mit ihrem Programm

„Es isch wie's isch“

Am Freitag, 24. April 2026 ist Marianne Schätzle um 20.00 Uhr zu Gast in der Alten Pfarr in Wolfegg. Sie ist der neue Geheimtipp, wenn's um Humor aus dem Ländle geht. Man kennt sie von der Fasnacht im SWR Fernsehen und vom Bayrischen Fernsehen. Erleben Sie einen kurzweiligen Abend, an dem Sie herzhaft lachen können. In ihrem neuen Programm: „Es isch wie's isch“ geht es um bodenständigen Humor, ums Älterwerden, um den modernen Zeitgeist und den alltäglichen Wahnsinn. Sie geht z. B. der Frage nach, ob Männer, die grillen können, denn wirklich kochen können. Und sie fragt sich, was man nur machen soll, wenn niemand mehr einen Handwerksberuf erlernt? Wen bestellt man, wenn der Wasserhahn tropft? Den Wasserbachelor, oder gar den Wasseringenieur? Was soll man nur werden ohne Abitur? Handwerker oder Politiker? Sie rückt die Dinge zurecht. Es lebe der gesunde Menschenverstand. Mitten aus dem Leben und von außen betrachtet. Marianne Schätzle wurde mit dem Metzinger Kabarettpreis und der Schnellertshamer Heugabel ausgezeichnet. Sie trifft den Nerv des Publikums. Bekannt wurde die Kabarettistin Marianne Schätzle durch ihre legendäre Merkelparodie, die auch bei verschiedenen Fernsehsendern zu sehen waren. Kabarett auf hohem Niveau und darunter.

Weitere Informationen und Karten erhalten Sie bei der Wolfegg Information unter 07527 9601-51

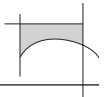
oder per E-Mail unter wolfegg.info@wolfegg.de.

Onlineshop: www.pretix.eu/wolfegg/kultur-2026

Geröllheimer-Team Ankenreute e.V. lädt zum Rennwochenende ein:

Direkt neben der Festhalle Wetzisreute erklingen am Samstag und Sonntag, 25. + 26.04.2026 die Motorensounds von Rennrasenmähern, Kinder- und Jugendmotorrädern, Mopeds, Mofas und Simsonmopeds mit und ohne Beiwagen.

Los geht's am Samstag um 15.00 Uhr mit den Fahrzeugabnahmen und dem freien Training. Anschließend ist unser Fahrer- und Gönnerfest . Am Sonntag geht es dann richtig ab, um 11.00 Uhr ist die Fahrerbesprechung mit anschließender Fahrervorstellung. Rennbeginn ist um 12.00 Uhr.



Wir sind schon sehr gespannt auf unsere zahlreichen Fahrer- und Fahrerinnen. Jede Menge Spaß, Unterhaltung und mitreißende Rennduelle sind garantiert.

Für Speis und Trank wird bestens gesorgt, der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf euer Kommen.

Die Ausschreibung und Anmeldung findet ihr auf unserer Homepage www.geroellheimer-team.de

Verein KuK = Kunst & Kultur rund um Karsee e.V.

Dokumentarfilm (85 Min.) am Sonntag, 26. April 16 Uhr im Veranstaltungsraum der Treppenhausgalerie in Karsee Der Künstler Hans-Peter Lübke (Ravensburg) aus der aktuellen Ausstellung in der Treppenhausgalerie wurde in Windhoek, Namibia, geboren, wo sein bester Freund ein afrikanischer Junge namens Paul war. Als Lübke mit 10 Jahren mit seiner Familie nach Deutschland zog, verloren die beiden sich aus den Augen. Mehr als 50 Jahre später stößt Lübke zufällig auf ein Foto von sich und Paul. Er fasst den Entschluss, seinen Kindheitsfreund wiederzusehen. Er macht sich mit der Kamera im Rucksack auf den Weg nach Afrika und begibt sich auf die Suche nach Paul. Das Foto geht von Hand zu Hand. Viele wollen helfen. Werden sich die beiden finden? Ein emotionaler und zugleich besinnlicher Film über Namibia, Kindheit und Freundschaft. **„Auf der Suche nach Paul“ Eintritt frei – Spende erwünscht!**

Landratsamt Ravensburg

Digitale Informationsveranstaltung für Landwirte und Landwirtinnen zur Bedienung der App „profil (BW)“ am 22. April

Kreis Ravensburg - Ab diesem Jahr müssen alle Antragstellenden angeforderte Nachweise über die App „profil (bw)“ einreichen. Dies betrifft insbesondere Nachweise für die Maßnahmen ÖR 5, FAKT B3.2, den Kulturartennachweis und den Nachweis für Flächen unter Glas/Folien. Ausnahmeregelungen sind nicht mehr möglich. Aus diesem Grund bietet das Landwirtschaftsamt des Landkreises Ravensburg eine Schulung zur Nutzung der „profil (bw)“ App mit dem Schwerpunkt „Kennartennachweis“ an. Mitarbeitende des Landwirtschaftsamtes geben allgemeine Hinweise zum Umgang mit der App und erläutern, worauf bei den Nachweisen zu ÖR 5 und FAKT B3.2 besonders zu achten ist.

Die Veranstaltung findet am Mittwoch, 22. April um 19:30 Uhr online über Cisco Webex statt. Eine Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung ist nicht erforderlich. Den Zugangslink zur Veranstaltung finden Sie am Tag der Veranstaltung unter www.rv.de/aktuelle-veranstaltungen-la.

Für den Nachweis von Kulturarten und von Unterglasflächen wird zu einem späteren Zeitpunkt eine weitere digitale Schulung zur „profil (bw)“ App angeboten.

Alle wichtigen Informationen zur App finden Sie auf der Homepage des Landkreises unter Landwirtschaft/Agrarförderung/Kontrollen.

Alles rund um Äcker, Wiesen, Bäume und Tiere im Bauernhaus-Museum beim Erlebnistag „Freilicht!“

Was ist nötig, um die Äcker, Wiesen, Gräben und Hecken sowie die 300 Streuobstbäume auf dem Museumsgelände in Schuss zu halten? Das Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg lädt am Sonntag, dem 19. April, von 10 bis 16 Uhr zum Erlebnistag „Freilicht!“ ein.

„Mitmachen im Museum!“ – unter diesem Motto steht die Saison 2026 im Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg. Bei zahlreichen Blicken hinter die Kulissen lernen die Besuchenden wichtige Tätigkeiten kennen, die im Freilichtmuseum sonst oft im Verborgenen bleiben: von der Sammlungs-

arbeit und der Vorbereitung einer Ausstellung über die Pflege der Kulturlandschaft und den Umgang mit den Museumstieren bis hin zum Erhalt und zur Präsentation der historischen Gebäude. Beim Erlebnistag „Freilicht!“ dreht sich alles um die verschiedenen Elemente der oberschwäbischen Kulturlandschaft, die das Museum auf seinem 15 Hektar großen Gelände erhält. Dabei spielen natürlich auch die vielen Tiere eine Rolle. Museumseigene Ziegen, Hühner, Gänse, Bienen und Schweine bevölkern das Gelände ebenso wie zahlreiche zum Teil geschützte Wildtiere, die hier einen Lebensraum gefunden haben. In Gesprächen mit Museumslandwirten, Biolog/innen, Vogel- und Fledermausexpert/innen sowie beim Füttern der Museumstiere und erfahren die Gäste viel Wissenswertes rund um die Tier- und Pflanzenwelt im Freilichtmuseum.

Von 11:00 bis 14:00 Uhr findet stündlich eine ganz besondere Mitmachaktion statt. Gemeinsam mit dem Museumsteam und Vertretern der AG Heimatpflege können die Besuchenden selbst zur Schaufel greifen und Obstbäume entlang des Hauptweges auf dem Museumsgelände pflanzen. Die Kirschbäume mit alten Sorten werden künftig eine traditionelle Obstbaumallee bilden und künftigen Generationen von Museumsgästen Schatten spenden.

Der Erlebnistag bietet darüber hinaus ein buntes Lern- und Mitmachprogramm: Bei der Familienführung „Auf Spurensuche in der Kulturlandschaft“ (um 11:30 Uhr) können große und kleine Gäste die unterschiedlichen Kulturlandschaftselemente auf spielerische Weise entdecken – von der Kopfweide bis zum Entwässerungsgraben, von den Heckenpflanzen bis zum Lesesteinhäufchen. Fledermausinteressierte begeben sich gemeinsam mit einem Experten in alte Dachstühle und Kammern auf die Suche nach den nachtaktiven Flugkünstlern (Beginn: 10:30 Uhr und 12:30 Uhr). Um 14:30 Uhr bietet die Museumsbiologin eine Führung über das Gelände und gibt dabei interessante Einblicke in die Pflanzen- und Artenvielfalt. Außerdem gibt es Informationen zu den vom Aussterben bedrohten Nutztierarten Allgäuer Braunvieh und Altwürttemberger Pferde. Um 14:00 Uhr kann man einem Hufschmied beim Beschlagen der Pferde über die Schulter schauen. Zudem können Esel gestreichelt und Hühner gefüttert werden. Bei öffentlichen Führungen und Vorführungen beantworten Fischwirtschaftsmeister, Imker, Museumsmauser, Sensenmäher und Korbflechterin Fragen. Beim Gespräch über den Gartenzaun erfährt man allerlei Nützliches von den ehrenamtlichen Museumsgärtnern und -gärtnerinnen. Auch die Kleinsten können bei der Geländepflege aktiv mithelfen. Zum Beispiel beim Steinelesen auf dem Museumsacker. Wer ein wachsendes Andenken mit nach Hause nehmen möchte, kann Kräuter in ein kleines Pflanztöpfchen aus Zeitungspapier pflanzen. Um 13:30 Uhr lädt die Märchentante zu einer Verschnaufpause ein und liest spannende Geschichten vor.

Für das leibliche Wohl sorgen der Frauenchor Molpertshaus mit Kaffee und Kuchen sowie die Landfrauen, die Kartoffeln mit Kräutersalz und Butter anbieten. Im Backhaus zieht Bäckermeister Gerold Heinzelmann leckere Dinnete aus dem Ofen. Auch die Museumsgaststätte im Fischerhaus lädt an diesem Tag herzlich zum Verweilen und zum Ausprobieren oberschwäbischer Köstlichkeiten ein.

Alle Aktionen finden ohne Voranmeldung und bei jedem Wetter statt.

Weitere Informationen unter: www.bauernhaus-museum.de

Einladung zu Information & Begegnung für pflegende Angehörige

Nicht allein mit den Fragen des Älterwerdens

Das Älterwerden von Eltern oder Angehörigen bringt neue Herausforderungen – aber auch die Möglichkeit, Unterstützung zu finden und Erfahrungen zu teilen. Wir möchten einen geschützten, offenen Raum schaffen für Information und Miteinander.

Kurzer Expertenimpuls

von Martin Schöllhorn, Leiter der Sozialstation Schlier
Thema: **Verhinderungspflege**



Danach ist Zeit zum Austauschen, Zuhören und Dasein bei Kaffee und Gebäck.

Montag, 27.04.2026 ab 15.00 Uhr

im Gemeinschaftsraum der Wohnanlage Waldburg Reinhold-Abele-Straße 4

Gut zu wissen:

Während der Veranstaltung besteht bei Bedarf die Möglichkeit der Betreuung ihrer Angehörigen durch die organisierte **Nachbarschaftshilfe** bei ihnen zuhause. **Ansprechpartnerin Renate Berger Tel. 07529/9724820.**

Auf Sie freuen sich:

Elisabeth Anders, Tel. 07529/2204

Sieglinde Heisel, Tel. 0174 6204695

Paul Theo Thonnet, Tel. 07529/913803

„Hallo Oma, ich brauch Geld!“ Theaterstück gegen Trickbetrug kommt nach Waldburg

Mit diesen Worten beginnen viele Betrugsaschen am Telefon – häufig gezielt gegenüber älteren Menschen. Das interaktive Theaterstück „Hallo Oma, ich brauch Geld!“ zeigt eindrucksvoll, wie sogenannte Enkeltrick-Betrüger vorgehen, welche psychologischen Tricks sie anwenden – und wie man sich wirksam schützen kann. Die Veranstaltung richtet sich bewusst **an alle Generationen** – ein schöner Anlass, gemeinsam mit Familie, Freunden oder Nachbarn vorbeizuschauen.

Samstag, 25. April 2026 15:00 Uhr Bürgersaal Waldburg, Amtzeller Str. 22

Eine Veranstaltung des Netzwerk Senioren Waldburg in Kooperation mit dem Polizeipräsidium Ravensburg.

Saisonöffnung mit neuer Ausstellung in Schloss Achberg!

Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“ 12. April bis 18. Oktober Karl Hofer zählt zu den eigenständigsten Malern der deutschen Moderne. Zwischen Neuer Sachlichkeit und Magischem Realismus entwickelte er eine unverwechselbare Bildsprache. Die Ausstellung zeigt über 60 Gemälde, die die wichtigsten Themen, die ästhetische Kraft und das ihr zugrunde liegende Menschenbild in Hofers Malerei präsentieren.

Kuratorische Führung 19. April 2026 | 13.00 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Die Kuratorin Marie-Theres Pecher oder der Kurator Michael Maurer führen zu ausgewählten Werken des Künstlers, geben Einblick in die Entstehung der Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“ und stellen sich dem Dialog mit dem Publikum.

Ausstellungsführung 19. April 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Malern der deutschen Moderne.

Sonderführung für Lehrkräfte 20. April 2026 | 16.00 Uhr | kostenfrei | Anmeldung erforderlich Kostenfreie Sonderführung durch die Ausstellung „Karl Hofer“ mit Fokus auf den Vermittlungsangeboten für Schulklassen. Die Führung findet ab fünf Teilnehmenden statt.

Führung mit dem Restaurator Jakob Wedemeyer 26. April 2026 | 13.00 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich Gemeinsam mit dem Dipl. Restaurator Jakob Wedemeyer lernen Sie die Maltechniken und Bildsprache des Malers Karl Hofer kennen. Anhand von ausgewählten Werken werden die Techniken und das Handwerk der Restaurierung erklärt. Mit kunsthistorischer Einordnung Karl Hofers der Kurator/innen.

Wie lebte Kreuzritter Benedikt? Familienführung mit Steffi Marschner 26. April 2026 | 14.00 Uhr | ab 5,00 Euro / Familie zzgl. Eintritt | Anmeldung erforderlich Was ist der Deutsche Orden? Was hat er mit Schloss Achberg zu tun? Und welches Geheimnis verbirgt sich hinter dem Kreuz? Mit diesen Fragen beschäftigen wir uns bei der Familienführung und entdecken

bei einer Puzzle-Rallye quer durchs Schloss noch weitere spannende Details.

Ausstellungsführung 26. April 2026 | 14.30 Uhr | 5,00 Euro zzgl. Eintritt | Anmeldung nicht erforderlich Führung durch die Ausstellung „Karl Hofer. Zwischen Schönheit und Wahrheit“. Im Ausstellungsrundgang Sie die Vielfalt Werke eines der eigenständigsten Maler der deutschen Moderne.

Öffnungszeiten ab 12. April 2026 Freitag 14 – 18 Uhr | Samstag, Sonn- und Feiertage 11 – 18 Uhr

Adresse Schloss Achberg | D-88147 Achberg | Tel.: +49 (0)751 85 9510 | info@schloss-achberg.de | www.schloss-achberg.de

Preise Erwachsene 8 €, ermäßigt 7 €, Familien 15 € | Schüler/innen, Studierende 4 € | freier Eintritt für Kinder bis 10 Jahre

Heimatkunde, Erlebnistag und Familiensamstag im Bauernhaus-Museum in Wolfegg!

Heilwerte aus dem Bienenvolk 16. April 2026 | 19:00 – 21:00 | Anmeldung nicht erforderlich | 4€/Person Heimatkunde, wie sie nicht im Schulbuch steht mit Hans Musch aus Ochsenhausen

Erlebnistag: Freilicht! Äcker, Wiesen, Bäume und Tiere 19. April 2026 | 10:00 – 16:00 | Anmeldung nicht erforderlich Was ist nötig, um die Äcker, Wiesen, Gräben und Hecken sowie die 300 Streuobstbäume auf dem Museumsgelände gut in Schuss zu halten? Kommen Sie mit Museumslandwirten, Biologen, Vogel- und Fledermausexperten ins Gespräch, helfen Sie mit bei der Geländepflege und im Museumsgarten.

„Lieb Heimatland ade – Vom Wert und Verfall der Allgäuer Mundarten“ 23. April 2026 | 19:00 – 21:00 | Anmeldung nicht erforderlich | 4€/Person Heimatkunde, wie sie nicht im Schulbuch steht mit Berthold Büchele aus Ratzenried

Kursprogramm für Erwachsene – Gartendeko aus Weide 25. April 2026 | 10:00 – 16:30 | Anmeldung erforderlich bis 17. April Unter der Anleitung von Elisabeth Danner flechten Sie mit frischen Weiden Gartendeko. Dabei darf kreativ vorgegangen werden – es gibt viele Möglichkeiten, Gartendeko und Rankgeflechte zu gestalten.

Familiensamstag 25. April 2026 | 10:00 – 16:00 | Anmeldung nicht erforderlich Erlebt einen besonderen Tag zum Thema „Tiere auf dem Bauernhof“ für die ganze Familie! Einmal im Monat laden wir mit vergünstigten Familientickets und einem kostenlosen, öffentliches Mitmach-Projekt zum Familiensamstag ein.

Öffentliche Tastführung über das Gelände 26. April 2026 | 11:30 – 13:00 | Anmeldung nicht erforderlich Drei unserer historischen Gebäude können Sie bei der Tastführung im Detail entdecken. Und dabei können nicht nur die Häuserfassaden und Innenräume, sondern auch unterschiedliche Objekte in den Häusern, die sonst nicht zugänglich sind, ertastet werden.

Öffentliche Tastführung durch die Bauernkriegsausstellung 26. April 2026 | 13:30 – 14:30 | Anmeldung nicht erforderlich Die Führung ist eine spannende Erfahrung sowohl für nicht-sehende als auch sehende Besucherinnen und Besucher. Sehende Personen können die Führung mit einer Dunkelbrille, die von der Führungsperson ausgegeben wird, erleben.

Öffnungszeiten im April: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr (Montag geschlossen)

Bauernhaus-Museum Allgäu-Oberschwaben Wolfegg | Vogter Str. 4 | 88364 Wolfegg | Tel. 07527 9550-0 | info@bauernhaus-museum.de | www.bauernhaus-museum.de

In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser,

sollten Sie Fragen zur Zustellung haben oder Sie mal Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten, dann melden Sie sich sehr gerne beim Abo-Team von Druck + Verlag Wagner, sie kümmern sich gerne darum:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Impressum

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Vogt, Kirchstraße 11, 88267 Vogt
Telefon (07529) 209-0, Telefax: (07529) 209-24
www.vogt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Peter Smigoc oder sein Vertreter im Amt.



Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Dienstag, 11 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.350 Exemplare | Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duvwagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 30,00 € | digital 20,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/vogt

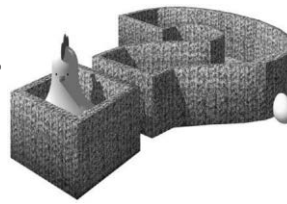
Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

GESUCHT

© Silvio Droigk/DEIKE



Ein musikalischer Revolutionär

Wer innerhalb einer Stadt mehr als 25 Mal umzieht, ist wohl kein unkomplizierter Typ. Als launenhaft

galt er, rau und pedantisch: Das Hauspersonal hielt es nie lange mit ihm aus, und auch bei den Frauen tat sich unser Gesuchter schwer. 1770 als Sohn eines Tenors geboren, wurde sein früher Instrumentalunterricht streng vom alkoholkranken Vater überwacht. Mit sieben gab das Naturtalent sein erstes Konzert. 1792 zog der Virtuose nach Wien und wurde Schüler Joseph Haydns.

Er erarbeitete sich seinen Erfolg hart, galt als perfektionistisch und gehörte zu den wenigen, die schon zu Lebzeiten von ihrer Kunst leben konnten – der Wiener Adel machte es möglich. Seine Werke erlangten große Popularität: ernst, stimmungsgewaltig, dramatisch, mit unberechenbaren Wendungen. Er war ein Revolutionär, der die Wiener Klassik hinter sich ließ, um der Romantik den Weg zu ebnen. Heute fehlt keinem namhaften Orchester eine seiner Sinfonien im Standardrepertoire. Die letzte konnte er leider nicht mehr selbst hören. Er wäre sicher stolz gewesen, dass sie 158 Jahre nach ihrer Uraufführung die Speicherkapazität der CD beeinflusste.

Wer ist der Komponist, dessen Name jeder sofort nennen kann, wenn nur vier Noten erklingen?

© ab/DEIKE
751R20R3

* währscheinlich 16. Dezember 1770 Bonn, † 26. März 1827 Wien
Lösung: Ludwig van Beethoven, deutscher Komponist.

Alkohol-Probleme?

*Tun Sie den
ersten Schritt!
Hilfe finden Sie
in einer Selbst-
hilfegruppe in
Ihrer Nähe!*

DIE-SUCHTHILFESTIFTUNG.COM
STIFTUNG HILFE ZUR SELBSTHILFE



Für die Sicherheit unserer Kinder:

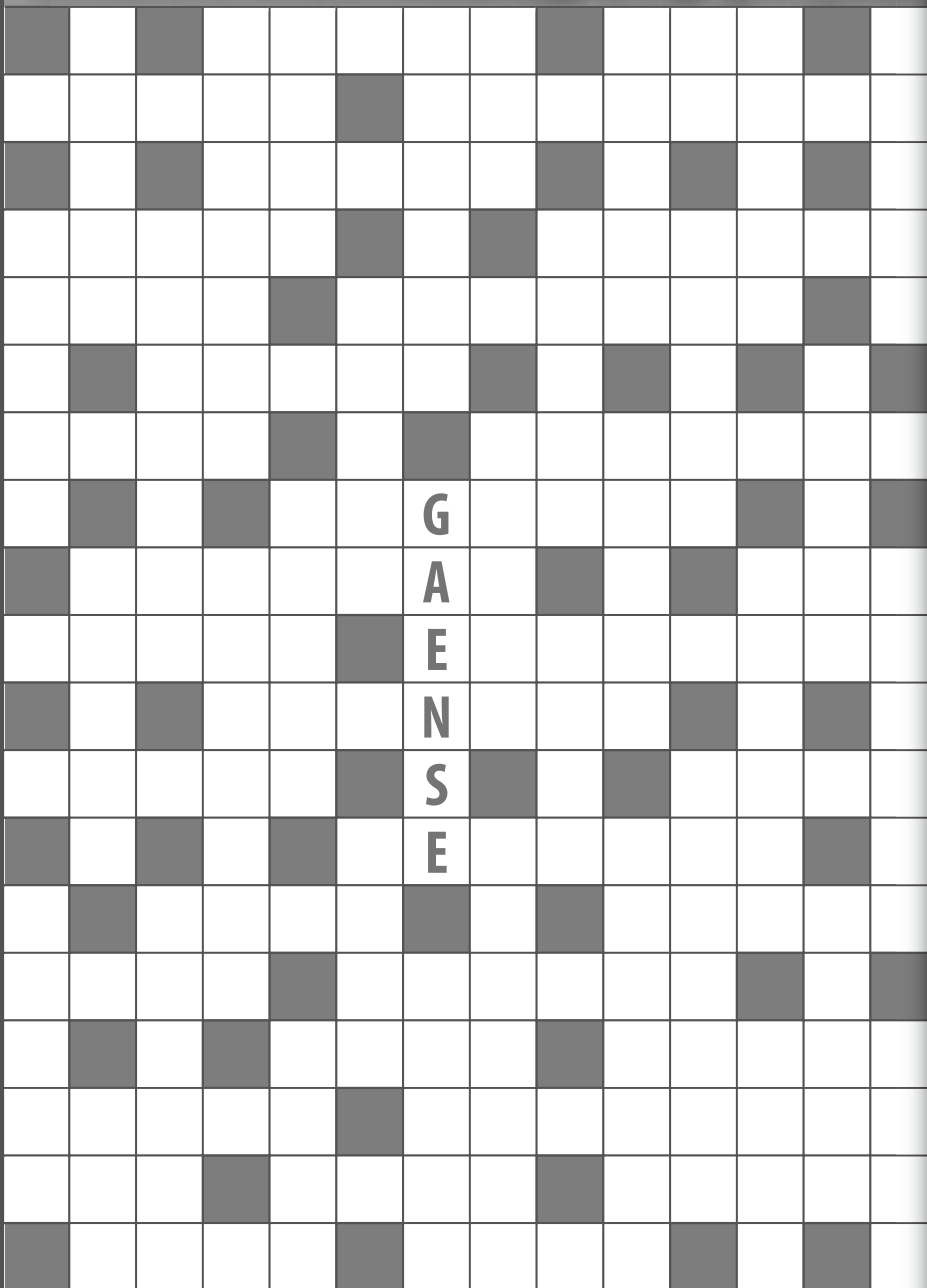
Achten Sie auf Ihre Geschwindigkeit.
Es gilt **Schrittgeschwindigkeit** im
verkehrsberuhigten Bereich!





Familienausflug

Die aufgelisteten Wörter sind in die Rätselgrafik einzutragen, wobei jedoch erfüllt werden muss, an welche Stelle das Wort gehört und ob es waagrecht oder senkrecht einzutragen ist.



- | | |
|----------|---------|
| AEDIL | HIGH |
| AFFEN | IMPORTE |
| AGENDA | ISSOS |
| AGRONOM | KE |
| AKK | KETSCH |
| ALERT | KLEE |
| AMIGO | KLONE |
| ANATHEM | MINOS |
| ARTE | NASAL |
| ARTERIE | NEO |
| ASTRO | NIET |
| ATE | NOVISAD |
| AUSLESE | ODEUR |
| CEARA | ORDER |
| CEILI | PHAGE |
| DOPPEL | PLATT |
| DORN | RECH |
| DRESSEUR | REMUS |
| EGGEN | RESET |
| EHRE | SAEUE |
| EHRLOS | SEAN |
| EIDECHSE | SHORTS |
| ESEL | SINNLOS |
| ETC | SOG |
| FARO | TAKES |
| FEST | TAMIL |
| FINE | TRAN |
| GAENSE | UNGAR |
| GASSI | VISUELL |
| GEIGE | WEDA |
| GELEES | WEINGUT |
| GIERSCH | ZILIE |
| GNOM | ZOOLOGE |
| HENNE | ZUGETAN |
| HERMELIN | ZULUS |

G A I F F E N A K K U
 H E N N E H E R M E L I N
 P I T C H Z O O L O G E R
 A R E M U S L E G M
 G N O M L A R T E R I E
 E N N Z U G E T A N
 M O L L I S A D R O S G
 T E S S I N N L O S O R L
 S A E U E S A R T E
 L E W E I N G U T E
 G K L E E W I L S S O S
 E S E L D O R N L E U D I
 G A S S I R A D R O S S E R
 E T C N I E T C E A R A
 E H R E R E C H

Foto: ©Clipdealer/DEIKE
752R76K1

STELLENANGEBOTE

Wir suchen Dich!



Wir suchen in Vogt:

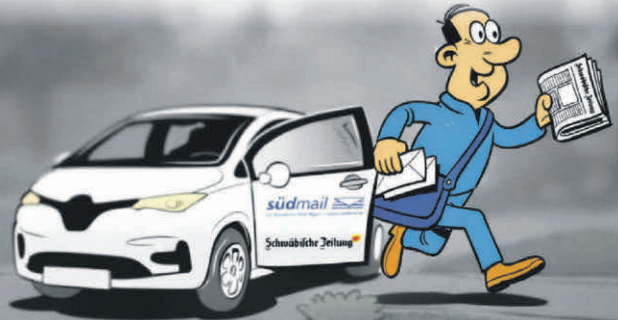
Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 6: Am Kremmelbach, Mühlwies, Säntisweg, Tilsiterstraße, Ziegelstraße, u.a.

- Ab 01.05.2026
- Ab 13 Jahren
- Erscheinungstag Donnerstag
- Zeitaufwand ca. 2 Stunden
- Bezahlung nach Laufzeit
- Lieferung nach Hause

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

WAGNER Druck + Verlag | Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim



ZUSTELLER FÜR ZEITUNG UND BRIEFE (m/w/d)

Deine Aufgabe:

- Zustellung von Zeitungen und Briefen in der Nacht

Du bringst als Zusteller mit:

- Gültiger Führerschein der Klasse B
- Gute körperliche Verfassung
- Hohe Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit

Unser Angebot:

- Vergütung mindestens € 14,- pro Stunde
- Unbefristeter Vollzeitarbeitsplatz
- 40 Wochenstunden bei 6 Arbeitstagen pro Woche
- Zustellfahrzeug und Arbeitsbekleidung werden gestellt

Merkuria Zustelldienst GmbH & Co. KG

Tel: 0751 2955 - 1666
E-Mail: job@suedmail.de
Website: www.suedmail.de

Interesse geweckt?
Dann jetzt bewerben!



Griechisches Rezept
Zubereitungszeit: ca. 20 Minuten

Frühlingsbrot

Zutaten für 4 Personen

- 12 Lauchzwiebeln, 2 halbierte Baguettes, 4 EL Olivenöl
- 4 Flaschentomaten in Scheiben, 4 Rollen (Kräuter-) Ziegenkäse
- 4 EL grob gehackte Walnusskerne, 1 EL gehackte Thymianblätter
- Salz und Pfeffer aus der Mühle, 4 EL gehackte Basilikumblätter

Zubereitung

Die Lauchzwiebeln putzen und in kochendem Wasser etwa 2 Minuten blanchieren. Abgießen und abtropfen lassen. Den Ziegenkäse waagrecht halbieren. Die halbierten Baguette-Brote ebenfalls waagrecht durchschneiden. Mit Olivenöl bestreichen und mit den in Scheiben geschnittenen Tomaten, den Frühlingszwiebeln und dem Ziegenkäse belegen. Die Walnusskerne in einer Pfanne leicht anrösten. Mit 2 EL Olivenöl und dem Thymian vermengen und über den Käse streichen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Im Ofen bei 210 Grad gut 15 Minuten backen. Mit Basilikumblättern bestreuen und servieren. Schorten/DEIKE



Foto: © Schüler/DEIKE 752U15U2

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher – verbrauchernah – erfolgreich – preiswert!



© Döring/DEIKE 752U46W1

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Hofladen über 70 regionale Produkte Spezialitäten

Immer gut- zum kleinen Preis!

Spargel frisch vom Feld, Erdbeeren

ZEPPELINO – LUFTGETROCKNETE EDELSALAMI Stück 4,90 €

neue Kartoffeln Annabell, Elstar und Braeburn

Bauernschinken ganze Stücke aus dem Tannen- und Wacholderrauch kg 12,90 €

3 Paar Landjäger, 1. Klasse 5,90 €



Tägl. geöffnet (auch sonntags)
Fischbach/ Meersburger Str./B31

UNTERRICHT



BERND BLINDOW
SCHULEN

Neu in Ravensburg: Kaufmännisches Berufskolleg Fremdsprachen

Mit Realschulabschluss zur Fachhochschulreife

Optional: Abschluss als staatlich geprüfter
Wirtschaftsassistent:in

Franz-Stapf-Straße 6 | 88212 Ravensburg

Jetzt informieren!
blindow.de



IMMOBILIENMARKT



Jetzt Kennen-
lerntermin
vereinbaren.

vbao.de/immobilien

Immobilienverkauf? Wir regeln das.

Profitieren Sie von unserem
Rundum-Sorglos-Paket, das Ihre
Nerven schont und Ihnen Zeit spart.
Sebastian Spähn, Immobilienberater
Gunther Bormann, Immobilienberater
» Telefon & WhatsApp: 07561 84-0
» E-Mail: info@vbao-immobilien.de

Volksbank
Allgäu-Oberschwaben
Immobilien GmbH



Gemeindeverwaltung, 88267 Vogt
Postvertriebsstück B 34284 C - Entgelt bez. -
Dt. Post AG

Gartenbaumschule Müller | www.garten-mueller.de
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg

Frühlingsblühen

am Sa, 18.04.2026
09:00 – 17:00 Uhr

Unser
Geschenk für
Sie: Ein kleiner
Frühlings-
gruß.

PflegeHilfe+

Leben neu organisiert

Individuelle Betreuung
und Pflege zu Hause

Stundenweise
Haushaltshilfe

24
24 Stunden
Betreuung und Pflege

Ralf Petzold (Inhaber) - Rufen Sie uns an:
07528-9218178 - Werktags 8 bis 20 Uhr
kontakt@pflegehilfe.plus www.pflegehilfe.plus

Wir räumen unser Lager zu Schnäppchenpreisen!

Blumenvasen * Tischvasen * Übertöpfe * Outdoorgefäße
Schalen * Kerzenleuchter * Kerzen * Bänder * Trockenblumen
Kunstpflanzen * Dekoartikel * Ausstellungstische

stiel
undblüte

Samstag, 25.04.2026, von 10:00 - 17:30 Uhr
Lageradresse: Mayerhof, 88287 Grünkraut
Anneliese Wilhem · 0170 5601911 · www.stielundbluete.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

Feuerungstechnik

Kundendienst und Service
Öl- und Gasbrenner

Wartungsarbeiten an Ihrer Heizungsanlage

► Störungsdienst ◀

Reparaturarbeiten

Bernd PAUL
Am Schloßberg 16
88289 Waldburg

Telefon 0 75 29 / 91 20 20
Telefax 0 75 29 / 91 20 21
Mobil-Tel. 01 71 / 6 46 75 29

NEU in Kißlegg / Zaisenhofen

Parkettwelt Jeni

HOLZBÖDEN & TÜREN MIT STIL

Natürlich schön wohnen- Parkett, Boden & Türen vom Profi.

Paul Jeni / Steinbeisstraße 7/88353 Kißlegg
07563- 9151056 / 01703028912
info@parkettwelt-jeni.de / www.parkettwelt-jeni.de